



Wesel
seniorengerecht

Seniorenratgeber



Altenheim
am Willibrordiplatz

Hier bin ich gut aufgehoben!

Altenheim am Willibrordiplatz

GmbH der Sittard-, Offermann- und Hohehaus-Stiftung
sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Wesel

Durch unsere 50-jährige Erfahrung können wir Ihnen professionelle Pflege und Betreuung bieten.

Unser Haus liegt in hervorragender Lage direkt in der Innenstadt und nur wenige Gehminuten vom Rhein entfernt. Dadurch haben die 80 Bewohner im stationären Bereich und die 19 Mieter im Betreuten Wohnen die Möglichkeit, am gesellschaftlichen und kulturellen Leben der Stadt teilzunehmen.

Die Zimmer verfügen teilweise über eine Loggia und haben überwiegend einen herrlichen Blick auf den Dom.

In unserem Haus achten wir auf eine ausgewogene, abwechslungs- und vitaminreiche Ernährung, die in der hauseigenen Küche zubereitet wird.

Die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Bewohner stehen im Vordergrund, daher ist z. B. Tierhaltung nach Absprache möglich.

Gerne senden wir Ihnen unser Informationsmaterial zu. Für ein persönliches Gespräch stehen Ihnen Herr Hoenzelaer und Frau Patt zur Verfügung.

- Stationäre Pflege
 - Kurzzeitpflege
 - Betreutes Wohnen
 - Seniorenmittagstisch
 - Pflegeberatung

Zudem bieten wir:

- Individuelle ganzheitliche Pflege
- Hauseigene Küche
- Umfangreiche Betreuungsangebote
- Seniorencafé
- Übertragung von Messen/ Domkonzerten
- Ganztagsbetreuung für Demenzkranke



Ansprechpartner
Ralf Hoenzelaer



Altenheim am Willibrordiplatz · Willibrordiplatz 12 · 46483 Wesel
Telefon: 0281 3368 0 · www.altenheim-wesel.de
E-Mail: heimleitung@altenheim-wesel.de



Ansprechpartnerin
Andrea Patt

Interview

Interview mit der Bürgermeisterin Ulrike Westkamp zur 3. Auflage des Seniorenratgebers der Stadt Wesel

Frage: Betreute Wohneinrichtungen und Altenpflegeheime – die Wohnoptionen der älteren Generation sind vielseitig. Mit welchen Einrichtungen stellt sich Wesel noch auf die Generation 60 plus ein.

Antwort: In der Stadt Wesel gibt es zwei Wohnungsbau-gesellschaften, die über einen großen Mietwohnungsbestand verfügen. Diese Wohnungen werden nach und nach barrierefrei umgerüstet. Sie können durch strukturelle Veränderungen teilweise später auch für ein betreutes Wohnen zu Hause, auch „Wohnen plus“ genannt, genutzt werden. Bei dieser Wohnform erfolgt eine Betreuung durch ambulante Dienste oder Sozialstationen. Aber auch die sechs Pflegeheime in Wesel bieten in räumlich angegliederten Altenwohnungen oder in Altenwohnanlagen betreutes Wohnen an.

Frage: Mit einem großen Angebot an Kultur- und Freizeitmöglichkeiten wird die ältere Generation in der Stadt Wesel empfangen. Welche Angebote sind besonders beliebt?

Antwort: Die Stadt Wesel verfügt über ein reges Vereinsleben mit umfangreichen Angeboten für die ältere Generation. Das Seniorenzentrum „Im Bogen“ veranstaltet regelmäßig Tanzevents, Gymnastikkurse und Kegelveranstaltungen. Das Internet-Cafe des Seniorenbeirates wird häufig besucht. Aber auch Boots-

fahrten mit der „River Lady“ auf dem Rhein sind attraktive Höhepunkte.

Frage: Was macht die Stadt Wesel so liebens- und lebenswert?

Antwort: Die lebendige und lebenswerte Kreisstadt an Rhein und Lippe bietet ein breites Spektrum an Natur, Kultur, aktiver Freizeitgestaltung, Erholung und Sehenswürdigkeiten. Mit mehr als 75 Kilometer Rad- und Wanderwegen, abseits vom Autoverkehr, werden alle reichhaltigen Facetten der niederrheinischen Landschaft erschlossen. In der Innenstadt werden seit Jahren mit Erfolg öffentliche Einrichtungen barrierefrei gestaltet, zuletzt mit dem Einbau eines Aufzugs in der Stadtbücherei.

Frage: Wesel bietet seinen über 61.000 Menschen ein Zuhause. Welche Stationen sind in und um Wesel einen Besuch wert?

Antwort: Sowohl in der Innenstadt als auch in den umliegenden Ortschaften lohnt sich ein Besuch. Das Preußen-Museum behandelt die Epoche preußischer Herrschaft am Niederrhein. Das Heimatmuseum Bislich hat seltene Exponate des früheren Lebens und Arbeitens in einem Rheindorf zusammengetragen. Aber auch historische Bauwerke sind sehenswert, wie z.B. der Willibrordi-Dom, das alte Wasserwerk an der



Lippe oder linksrheinisch der Wallfahrtsort Ginderich. Zur aktiven Erholung bieten sich Spaziergänge im Freizeitzentrum Rheinaue-Park, im Diersfordter Wald mit Wildschweingehege oder in der Hohen Mark an.

Frage: Die Stadt Wesel bietet zahlreiche Sportmöglichkeiten. Wie können sich Jung und Alt in ihrer Freizeit vergnügen?

Antwort: Wesel hat eine große Zahl von Sportvereinen. Vom Fußball über Wassersport und Leichtathletik bis zu Badminton und Tennis: hier fehlt fast keine Sportart. Viele Vereine, aber auch die Volkshochschule und die beiden Krankenhäuser bieten spezielle Sportkurse für Seniorinnen und Senioren an.

Frage: Auch Tourismus hat in Wesel einen großen Stellenwert. Was bietet Wesel für Touristen an?

Antwort: Die Zahl der Übernachtungen steigt seit Jahren, ein Beweis für die Attraktivität des Niederrheins bei Touristen. Das Angebot an Hotels und Pensionen lässt fast keine Wünsche offen. Der Vorteil der Region an Rhein und Lippe ist die große Zahl von Radwegen, die fast ohne Steigungen an wenig befahren Straßen genutzt werden können. Als fahrradfreundliche Stadt bietet Wesel Gelegenheit, mit einer Radfähre die Lippe zu queren oder mit der Rheinfähre in der Nachbarstadt das Römermuseum und den archäologischen Park zu besuchen. Insbesondere die linksrheinischen Deichkronenradwege bieten atemberaubende Ausblicke auf

den Rhein und die Niederrheinlandschaft, verbunden mit der Beobachtung von Reiher und Störchen bei der Nahrungssuche. Im Winter sind die Auellandschaften des Stadtgebietes beliebte Ziele für Vogelekursionen zur Beobachtung der Wildgänse.

Frage: Märkte, Straßenfeste und auch Konzerte – das sind nur einige Höhepunkte im Veranstaltungskalender. Welche weiteren Attraktionen erwarten die Besucher und Bewohner der Stadt Wesel?

Antwort: Wesel hat ein 50 Jahre junges Bühnenhaus, in dem Tournee-Theater aus der gesamten Bundesrepublik Drama, Komödie und Schauspiel auf die Bühne bringen. Einzigartig ist auch das Fahrtprogramm des Vereins „Historischer Schienenverkehr Wesel e. V.“, der Ausflüge in die „Hohe Mark“ oder gar bis an die Mosel anbietet. Zu erwähnen sind aber auch die vielen Volksfeste, die in den Ortsteilen stattfinden und sich regen Zulaufs erfreuen.

Frage: Was mögen Sie persönlich am liebsten in Wesel und warum leben Sie gern in der Stadt?

Antwort: Wesel ist zugleich ruhig und lebendig. Ist mir nach Ruhe und Entspannung, kann ich durch Aue oder Wälder spazieren. Möchte ich mit Freunden etwas erleben, so zieht es uns ins Theater oder auf eines der zahlreichen Feste. Wesel ist außerdem eine Stadt der kurzen Wege. Hier lässt es sich gut leben und arbeiten.

Inhaltsverzeichnis

<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>	<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>
Interview mit der Bürgermeisterin	1	Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wesel	14
Branchenverzeichnis	8	Integrationsrat der Stadt Wesel	14
I. Beratungs- und Informationsstellen	10	Heimaufsicht des Kreises Wesel	14
Fachbereich Soziales der Stadt Wesel	10	KoKoBe	14
• Seniorenbüro	10	Sozialverband VdK	15
• Altenhilfe und Pflegeberatung	10	Bund der Vertriebenen	15
• Schwerbehindertenberatung	10	Sozialverband Reichsbund	15
• Ehrenamtliche Behindertenberatung	11	Opferschutzbeauftragter und Weißer Ring e. V.	15
• Geschäftsstelle des Seniorenbeirates	11	Demenzberatung	16
• Fachbereich Soziales der Stadt Wesel	11	Sozialpsychiatrische Beratung des Kreises Wesel	16
• Fachstelle Wohnen	11	Beratung für Suchtkranke des Kreises Wesel	16
• Rentenberatung	11	Sozialpsychiatrisches Zentrum Xanten Spix	16
Stadtverwaltung Wesel – Rathaus/Bürgerservice	12	Hospizinitiative Wesel e. V.	17
• Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	12	Rechtsberatung	17
		Schuldner-/Insolvenzberatung	18
		Verbraucherberatung	18

Mit uns geht' s besser ... SCHRITT für SCHRITT.



Diabetiker- und Rheumatikerschuhe

Einlagen und Maßschuhe • Kompressionsstrümpfe
Kompetente Beratung rund um den Fuß insbesondere bei
Diabetes und Rheuma
auf Anfrage Hausbesuche möglich!

Wilhelmstraße 13 · 46483 Wesel · Tel. 02 81/2 34 95 · Fax 02 81/3 19 28 03

Wir beraten Sie in allen Lebenslagen!



Seniorenbüro

- Altenhilfe
- Pflegeberatung
- Behindertenberatung
- Geschäftsstelle Seniorenbeirat

Tel. 02 81/203-2790
Tel. 02 81/203-2791
Tel. 02 81/203-2792

Herzogenring 34
Fax 02 81/203-2474
Internet: www.wesel.de

Inhaltsverzeichnis

<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>	<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>
II. Finanzielle Hilfen	19	<ul style="list-style-type: none"> • Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie 	28
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII	19	BEWO (Ambulant betreutes Wohnen)	28
<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe zum Lebensunterhalt • Hilfe im Haushalt 	19	Kurzzeitpflege	29
Hilfe in besonderen Lebenslagen	19	Altenheime/Altenpflegeheime	32
<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe zur Pflege 	19	IV. Ambulante Hilfen	34
Kriegsopferfürsorge – Hilfen für Kriegsopfer und deren Hinterbliebene	20	Pflegedienste/Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände	34
Blindengeld/Hilfe für hochgradig Sehbehinderte	20	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeiterwohlfahrt • Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V. • Deutsches Rotes Kreuz • Diakonisches Werk des Kirchenkreises Wesel • Die Johanniter 	34
Hilfe für Gehörlose	20	Privatgewerbliche Pflegedienste	35
Rezeptgebührenbefreiung	20	Hausnotruf	35
Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	20	Mobilruf im Kreis Wesel	36
Telefongebührenermäßigung	21	Essen auf Rädern/Mittagstisch	36
Vergünstigungen für städtische Einrichtungen	21	Behindertenfahrdienst	37
Wohnberechtigungsschein	21	Pflegehilfsmittel/-verleih	37
Wohngeld	21	V. Aktiv im Alter	38
III. Wohnen im Alter	24	Reisen – Gespräche – Bildung – Sport	38
Die eigene Wohnung	24	<ul style="list-style-type: none"> • Alzheimer und Urlaub? • Volkshochschule (VHS) 	38
Mieterverein Wesel-Bocholt-Kleve und Umgebung e. V. Wohnung	24	Senior(inn)en – Gespräch – Treffpunkt	39
Betreutes Wohnen	24	Seniorenbegegnungsstätten	39
Seniorenwohnungen	25		
Stationäre und teilstationäre Einrichtungen	28		
<ul style="list-style-type: none"> • Tagespflege • Tagesklinik Geriatrie 	28		

Das St.-Josef-Haus Dingden



ist Eigentum der katholischen Kirchengemeinde St.-Pankratius. Es hat eine **über 100-jährige Tradition**. Im **Herzen des Ortes Dingden** bietet es heute alten und pflegebedürftigen Menschen eine neue Heimat, **weitestgehende Selbstständigkeit, Sicherheit sowie bei Bedarf professionelle Pflege, Betreuung und Versorgung**. Von Januar 2005 bis Mai 2007 wurde ein Neubau erstellt und der vorhandene Gebäudetrakt aufwändig saniert.



72 Bewohnerinnen und Bewohner finden in 54 Einzel- und 9 Doppelzimmern ein Zuhause. **Warme Farben, lichtdurchflutete Räume und eine gehobene Ausstattung zeichnen die Gebäude aus.**

Die Architekten und Fachplaner haben sich bei der Gebäudeplanung eng am Leitbild des Hauses orientiert und somit **Wohnlichkeit in den Vordergrund der Planung** gerückt. Die **großzügigen Wohn-/Essbereiche mit eigener Küche, die komfortablen Einzelzimmer, die Wintergärten und Terrassen sowie das neu geschaffene Café laden zum Verweilen** ein und eröffnen vielfältige Möglichkeiten, sich in Ruhe zu unterhalten



und Besuch zu empfangen. Die neuen Therapieräume schaffen mehr Raum für Beschäftigungs- und Bewegungsangebote. Unsere **seniorengerechte Kapelle** wurde saniert. Der **hauseigene Fernsehkanal** bietet die Möglichkeit auch im eigenen Zimmer regelmäßig am Gottesdienst und an Veranstaltungen des Hauses teilzunehmen. Die **gepflegte Gartenanlage** lädt zur Erholung und Entspannung ein.

**„Es genügt nicht,
unserem Leben mehr Jahre zu geben,
wir müssen unseren Jahren mehr Leben geben“
Kardinal Höffner**

Der große Vorplatz lässt bei örtlichen Veranstaltungen die Bewohner des St.-Josef-Hauses am Dingdener Gemeindeleben teilhaben. Auch die **Anbindung an Heimathaus und Heimatmuseum** bietet Raum für viele gemeinsame Aktionen.

Acht zusätzlich geschaffene Wohnungen für **„Betreutes Wohnen“** ermöglichen aufgrund



der zentralen Lage unseres Hauses weitestgehende **Selbstständigkeit und Sicherheit bis ins hohe Alter**. Insgesamt stehen 20 Wohnungen auf Mietbasis zur Verfügung. Die **hauseigene Küche** versorgt neben den Hausbewohnern und Mietern auch ca. 170 Senioren aus der Stadt Hamminkeln mit Mittagessen.



- **Altenpflege**
- **Betreutes Wohnen**
- **Essen auf Rädern**

Täglich wechselnder **Mittagstisch für Senioren** in der Zeit von 12–13.30 Uhr – ohne Voranmeldung.

Das **Café** ist täglich von 15–16.30 Uhr geöffnet.

www.st-josef-haus-dingden.de • info@st-josef-haus-dingden.de



St.-Josef-Haus
Willkommen im Alter

Marienvreder Straße 4
46499 Hamminkeln-Dingden
Tel. 02852/911-0

Gut betreut zu Hause leben



**Von uns
auf den
Tisch
serviert.**

Der Menüservice vom Roten Kreuz bietet Ihnen eine große Auswahl. Sie wählen selbst Ihr Lieblingsgericht und der freundliche Bote bringt Ihnen Ihre gewünschten Menüs pünktlich ins Haus.

**Fragen Sie nach Ihrem
Lieblingsgericht und der Speisekarte.**



**Pflege unter
einem guten
Zeichen.**

Pflege in den eigenen vier Wänden braucht Vertrauen. Deshalb sollten Sie den Partner wählen, der Ihnen mit Erfahrung und Professionalität zur Seite steht. Wir bieten umfangreiche Beratung, Pflege und Betreuung nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.

**Sprechen Sie mit unserem Mobilien
Pflegedienst.**



**Hausnotruf
und
Mobilruf.**

Der Hausnotruf gibt Ihnen ein gutes Gefühl, in keiner Situation und zu keiner Tages- oder Nachtzeit hilflos zu sein. Der Hausnotruf bietet beste Sicherheit rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

Jetzt sogar auch für unterwegs!

**Sprechen Sie mit uns über diese
Sicherheitsvorkehrung.**

Kreisverband Niederrhein • Herzogenring 10 • 46483 Wesel
Telefon 02 81/30 01 10 • Telefax 02 81/30 01 30
E-Mail: info@drk-niederrhein.de • Internet: www.drk-niederrhein.de

Deutsches Rotes Kreuz 



**Arbeiter-Samariter-Bund
Kreisverband Wesel e. V.**

Wir leisten:

- Sanitätsdienst
- Hausnotruf
- Katastrophenschutz
- Reale Unfalldarstellung
- Ausbildung in:
 - Erste Hilfe
 - Lebensrettende Sofortmaßnahmen
 - Erste Hilfe am Kind

Friedenstraße 66 • 46485 Wesel • Telefon: (02 81) 55 44 • Fax: (02 81) 8 31 34

Inhaltsverzeichnis

<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>	<i>Inhalt</i>	<i>Seite</i>
• Seniorenzentrum „Im Bogen“	39	Krankentransporte	47
• Internetcafé	39	Krankenhäuser	47
Stätte der Begegnung	40	• Ev. Krankenhaus – Palliativstation	47
Biologische Station im Kreis Wesel e. V.	40	• Kath. Krankenhaus – Geriatrie	48
CJD-Institut für Weiterbildung NRW	40	Kirchenämter	48
Katholisches Bildungsforum	41	Friedhofsämter	48
Mehrgenerationenhaus St. Josef	41	Notgemeinschaft am Grabe Wesel	49
Volkshochschule (VHS)	41	Behindertentoilettenschlüssel	49
Sport für Senior(inn)en/Behinderte/Rehasport	42	Die Tafel	49
Stadtinformation	43	Selbsthilfegruppen	49
Senioren-Union	43	Wichtige Papiere	50
Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus	44	Vollmacht/Patientenverfügung	50
Büchereien	44	Testamentsfragen	51
Museen	44	Notariell aufgesetztes Testament	52
Telefonseelsorge	45		
VI. Sonstige Hilfen und Informationen	45	Stichwortregister	53
Notrufe	45	I. Danışmanlık ve Enformasyon Yerleri	57
Notfall-Nummern	45	II: Maddi Yardımlar	59
		III. Gezici Bakım Hizmetleri	60

Mari-Moden

Verkauf von Seniorenbekleidung & Mobile Modeberatung

Zu unserem Bekleidungssortiment gehören:

Pullover		T-Shirts
Westen		Hosen
Strickjacken		Röcke
Unterwäsche		Nachtwäsche

Mode, die auf Sie zukommt

- Direkte Terminabstimmung
- Wir kommen auch ins Haus
- Einzel- und Gruppenberatung
- Hochwertige Mode zu günstigen Preisen
- Keine zusätzlichen Kosten

Marianne Richter



Besuchen Sie uns

Rheinstr. 6
Parkplatz direkt vor der Tür
46483 Wesel-Stadtmittte
Telefon 0173 8804333
E-Mail richter@mari-moden.de
www.mari-moden.de

Öffnungszeiten

Mi.–Fr. 10.00–12.30 und 15.00–17.30 Uhr
Sa. 10.00–12.30 Uhr
Persönliche Termine auch nach Vereinbarung. Rufen Sie uns an.

Liebe Leser! Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Alten- und Pflegeheime ... U 2, 5, 32	Grabmale52	Seniorenmode7
Ambulante Pflege 35, U 4	Hausnotruf..... 6, 22, 23, U4	Seniorenzentren13, U 4
Barrierefreies Wohnen25	Hauswirtschaftliche Hilfen.....22, 23	Stationäre Seniorenpflege.....33
Bauverein24	Krankengymnastik.....45, 46	Steinmetz52
Bestattungen 51	Kurzzeitpflege..... U 2, 33	Sterbekasse50
Betreutes Wohnen U 2, 5, 16	Logopädie.....45	Therapiezentrum46
Dauergrabpflege.....52	Medizinische Fußpflege.....46	Verkehrsbetriebe38
Diabetiker3	Mehrgenerationenhaus 41	Volkshochschule.....45
Ergotherapie45	Mobile Modeberatung7	Vorsorge50
Essen	Orthopädieschuhtechnik.....3, 46	Wohnen im Alter U 2, 9, 24
auf Rädern5, 6, 22, 23, U 4	Physiotherapie.....45, 46	
Gerontopsychiatrische	Sanitätshaus.....47	U = Umschlagseite
Beratung.....26, 27	Senioren-	
Gesundheitszentrum47	einrichtungen 26, 27, 30, 31	

www.alles-deutschland.de

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder der zuständige Fachbereich entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind –auch auszugsweise– nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

Fotos: Stadt Wesel

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen



mediaprint
WEKA info verlag

Infos auch im Internet:
www.alles-deutschland.de
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

mediaprint
WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Tel. +49(0)8233 384-0
Fax +49(0)8233 384-103
info@weka-info.de
www.weka-info.de

46483157/3. Auflage/2009

Seniorenresidenz *Burg Winnenthal*

Die älteste Wasserburg am Niederrhein in unmittelbarer Nähe der Römerstadt Xanten, umgebaut zu einer modernen Pflegeeinrichtung inmitten einer weiten Parkanlage, die mit ihrem alten Baumbestand und vielen Bänken zu Spaziergängen einlädt.



Bei uns finden Sie

- Urlaubsflair zu günstigen Preisen mit allen gesetzlichen Möglichkeiten der Finanzierung
- regelmäßige Ausflüge mit unserem eigenen Hausbus
- eine hauseigene gutbürgerliche Küche, die Ihre Wünsche berücksichtigt
- wohnliches Ambiente und die Möglichkeit zur persönlichen Einrichtung Ihrer Wohneinheit
- freundliche Mitarbeiter, die eine Pflege und Betreuung auf der Grundlage Ihrer persönlichen Gewohnheiten und aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse gewährleisten
- hauseigene Tiere und die Möglichkeit zur eigenen Kleintierhaltung

Haus der Pflege

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Dauerpflege

Haus der Demenz

ein eigenes Gebäude mit dazugehörigem Garten für die Pflege und Betreuung demenzkranker Menschen mit besonderem Hilfebedarf

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Dauerpflege

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne!

I. Beratungs- und Informationsstellen

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel

Seniorenbüro

Herzogenring 34
46483 Wesel
1. Etage – Aufzug vorhanden
Zimmer: 123–125

Tel.: 02 81/2 03-27 90
2 03-27 91
2 03-27 92

Sprechzeiten: Mo.–Fr. 8.00–10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Außenstellen:
Bürgerladen Feldmark
Am Marktplatz
46483 Wesel

Tel.: 02 81/6 41 65

Sprechzeiten: Fr. 10.00–12.00 Uhr

Seniorenbeiratsbüro
Magermannstraße 16
46483 Wesel

Tel.: 02 81/3 00 85 14

Sprechzeiten: Mo., Mi. 10.00–12.00 Uhr

Die Serviceleistungen des Seniorenbüros umfassen folgende Bereiche:

- Altenhilfe und Pflegeberatung
- Schwerbehindertenberatung
- Geschäftsstelle des Seniorenbeirates

Altenhilfe und Pflegeberatung

Das Seniorenbüro berät die Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige in allen Fragen des Älterwerdens und hilft bei der Vermittlung von Dienstleistungen, die den Seniorinnen und Senioren ein möglichst langes Verbleiben in der gewohnten häuslichen Umgebung und ein menschenwürdiges Leben im Alter ermöglichen.

Bei Bedarf werden Hausbesuche durchgeführt.

www.wesel.de
www.pflege-kreis-wesel.de

Schwerbehindertenberatung

Personen, die dauernd körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grades der Behinderung stellen.

Informationen zu verschiedenen Fragen in Schwerbehindertenangelegenheiten erhalten Sie während der Sprechzeiten im Seniorenbüro und den Außenstellen.

Die Zuständigkeiten des ehemaligen Versorgungsamtes Duisburg sind übergegangen zum:

Kreis Wesel
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel
Erdgeschoss Zimmer 46

Tel.: 02 81/20 74 98-0

I. Beratungs- und Informationsstellen

Ehrenamtliche Behindertenberatung

Seniorenbeiratsbüro
Magermannstraße 16
46483 Wesel

Tel.: 0281/30085 14

Tel.: 01 70/7 31 34 04

Sprechzeiten:

Herr Mertsching	Di.	17.30–19.30 Uhr
Frau Steinmetz	Do.	16.30–18.00 Uhr

Geschäftsstelle des Seniorenbeirates

Der Seniorenbeirat besteht aus 13 Mitgliedern, die von den Delegierten der verschiedenen Verbände, der Kirchengemeinden, von Vertretern der Stadt und den sozialen Diensten gewählt werden.

Der Beirat versteht sich als überparteiliches Sprachrohr für die älteren Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Er vertritt die Interessen und Belange in der Öffentlichkeit bei Behörden und kommunalen Gremien. Ebenso wirkt er bei der Planung von gesellschaftspolitischen und kulturellen Maßnahmen mit.

Die Geschäftsstelle des Seniorenbeirates befindet sich im Seniorenbeiratsbüro der Stadt Wesel
Magermannstraße 16
46483 Wesel

Mo., Mi. Tel.: 0281/30085 14

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

www.seniorenbeirat-wesel.de

E-Mail: seniorenbeirat-wesel@web.de

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel

Wirtschaftliche Hilfen
Grundsicherungsleistungen
Herzogenring 34
46483 Wesel

Im Erdgeschoss:

Tel.: 0281/203-23 75

203-23 67

Sprechzeiten:

Für dringende Kurzanliegen
Mo.–Fr. 8.00–9.30 Uhr

Grundsätzlich ist eine persönliche/telefonische Terminvereinbarung erforderlich!

Fachstelle Wohnen

Beratung und Hilfe bei Wohnungsnotfällen und Wohnungsvermittlung

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel

Fachstelle Wohnen

Tel.: 0281/203-24 15

203-25 40

Sprechzeiten:

Mo., Mi., Fr.	8.00–12.00 Uhr
Mo., Mi.	14.00–16.00 Uhr
Di., Do.	geschlossen

Rentenberatung

In Rentenangelegenheiten erteilen Auskunft:

Fachbereich Soziales

Rentenstelle

Tel.: 0281/203-23 76



I. Beratungs- und Informationsstellen

Sprechzeiten:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mo. 14.00–16.00 Uhr

Bundesknappschaft
Lessingstraße 14–28
46535 Dinslaken
Terminvergabe:

Tel.: 0800/300-7002

Deutsche Rentenversicherung Rheinland
Service-Zentrum Kleve
Bensdorfstraße 12
47533 Kleve

Tel.: 02821/58401

Service-Zentrum Duisburg
Hohe Straße 32
47051 Duisburg

Tel.: 0203/2819206

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
in den Räumen der Stadt Wesel
Herzogenring 34, 1. OG, Zimmer-Nr. 126
46483 Wesel

Sprechzeiten:

Di., Do. 8.30–16.00 Uhr
Nur nach Terminabsprache **Tel.: 0203/2819-206**

Stadtverwaltung Wesel – Rathaus

Klevertor-Platz 1
46483 Wesel

Tel.: 0281/203-0

Bürgerservice:

Anfragen, Anregungen, Kritik **Tel.: 0281/203-2333**
Meldebehörde **Tel.: 0281/203-2600**

Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mo., Mi. 14.00–16.00 Uhr
Do. 8.00–18.00 Uhr

Betreuung nach dem Betreuungsgesetz

Kontakt – Information – Beratung – Rechtsbetreuung für Personen, die aufgrund einer psychischen Erkrankung, einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr allein besorgen können.

Betroffene erhalten professionelle Information und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, Einleitung von Betreuungsverfahren, Betreuerbestellung und Betreuungsempfehlung und Schulung von ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern bei der

Betreuungsstelle der Stadt Wesel
Klevertor-Platz 1
46483 Wesel

Tel.: 0281/203-2493

Sprechzeiten:

Mo.–Fr. 8.30–9.30 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Haus am Stadtpark

Ein Zuhause in gepflegter Umgebung

Wenn Sie Ihren Lebensabend in Eigenständigkeit und Würde verbringen wollen, ist das „Haus am Stadtpark“ eine erste Adresse. Vor dem Hinter-

grund, dass unser Handeln vom Gebot christlicher

Nächstenliebe geprägt ist, erwarten Sie neben den Serviceleistungen hoher Wohnkomfort, abwechslungsreiche Freizeitangebote und eine besondere Qualität von Pflege und Verpflegung.

Wir haben Ihnen viel zu bieten:

- ▶ Betreutes Wohnen in schönem Ambiente
- ▶ Ganzheitliche Pflege, vollstationär oder Kurzzeit
- ▶ Café Regenbogen – Betreuungsgruppe für demenziell erkrankter Menschen zur Entlastung pflegender Angehöriger.



Poststraße 11-15
46509 Xanten
Tel. 0 28 01 77 69-0
Fax 0 28 01 77 69-55

Leitung: Susanne
Reitze-Jehle

info@haus-am-stadtpark.de

www.haus-am-stadtpark.de

Nächstenliebe leben



Rheinische Gesellschaft
für Innere Mission
und Hilfswerk GmbH

Diakonie

I. Beratungs- und Informationsstellen

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wesel

Die Gleichstellungsbeauftragte soll sich auf kommunaler Ebene für eine Verbesserung der Lebenssituationen von Frauen in Wesel einsetzen.

An die Gleichstellungsbeauftragte kann sich jede Bürgerin und jeder Bürger wenden.

Stadt Wesel
Kleber-Tor-Platz 1
46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-25 64

Sprechzeiten: Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr
und 14.00–16.00 Uhr
Fr. 9.00–13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Integrationsrat der Stadt Wesel

Der Integrationsrat befasst sich mit allen Angelegenheiten der Gemeinde und ist Bindeglied zwischen der ausländischen und deutschen Bevölkerung sowie dem Rat der Stadt Wesel.

Rathaus Zimmer 116

Tel.: 02 81/203-26 67

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Heimaufsicht des Kreises Wesel

Wer sich entschließt, in ein Heim zu ziehen, kann sich vorher bei der Heimaufsichtsbehörde informieren.

Dort erfahren Sie nicht nur Näheres über die im Kreis Wesel vorhandenen Heime, sondern man wird Sie auch darüber unterrichten, was Sie bei Abschluss eines Heimvertrages beachten sollten. Grundlage für die Beratung durch die genannte Behörde ist das Wohn- und Teilhabegesetz. Es hat vornehmlich den Zweck, die Interessen und Bedürfnisse von Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern, aber auch von Bewerberinnen und Bewerbern um einen Heimplatz zu schützen.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Rat und Unterstützung zu erhalten.

Kreishaus Wesel
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel

**Tel.: 02 81/207-2303
207-2304**

KoKoBe

Koordinierung, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit geistiger Behinderung
Poppelbaumstraße 27

46483 Wesel

Tel.: 02 81/164 67 89

I. Beratungs- und Informationsstellen

Sozialverband VdK

Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer,
Behinderten und Rentner Deutschlands (VdK)
Kreisverband Niederrhein

Rechtsberatung

Beratung in allen sozialrechtlichen Fragen vom Schwer-
behinderten- bis zum Rentenrecht, Rechtsvertretung
vor Sozial-, Landessozialgerichten und dem Bundes-
sozialgericht, Widerspruchsausschüssen und teilweise
den Verwaltungsgerichten.

VdK Geschäftsstelle Rheinberg,
Innenwall 51

Tel.: 0 28 43/9 59 20

Offene Sprechstunde
Kreishaus Wesel
Reeser Landstraße 31
46483 Wesel
Zimmer 46

Sprechzeiten: Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr

Bund der Vertriebenen

Bund der Vertriebenen
Hartmut Stelzer
Wurmflakstraße 9 c
46485 Wesel

Tel.: 02 81/57 55

Sozialverband Reichsbund

Bezirk Unterer Niederrhein
Ihr Partner in sozialen Fragen
Marsstraße 60
46509 Xanten

Tel.: 0 28 01/77 8 20

Rechtsberatung

Stadt Wesel, Rathaus
Klever-Tor-Platz 1
46483 Wesel
Zimmer 410

Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat
14.00–16.00 Uhr

Opferschutzbeauftragter und Weißer Ring e. V.

Hilfe für Opfer von Gewalttaten bei Einbrüchen,
Überfällen, Körperverletzungen oder Missbrauch.

Polizei Wesel
Bundesweite Hotline

Tel.: 02 81/107-0
Tel.: 0 18 03/34 34 34

Ansprechpartner:

Klaus Macke
Postfach 101949
47464 Kamp-Lintfort

Tel.: 0 28 42/55 97 67

I. Beratungs- und Informationsstellen

Demenzberatung

Caritas, Karl-Leisner-Haus
Herzogenring 6
46483 Wesel

Tel.: 02 81/338 76-0

Sprechzeiten: nach telefonischer Rücksprache

„Klöncafé“
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 15.00–18.00 Uhr

Gesprächskreis
jeden 2. Donnerstag im Monat 18.00–19.30 Uhr

jeweils im Karl-Leisner-Haus

Rundum gut beraten.

Soziale Dienste Niederrhein



Martina Witt-Niermann
Dipl.-Sozialpädagogin

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit wesentlichen psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen
ambulante Eingliederungshilfe zum selbstständigen Wohnen
gem. § 53 f. SGB XII

Näheres unter: www.sdn-wesel.de

Bismarckstr. 7 · 46483 Wesel
Tel.: 0281/1646846 · Fax: 0281/1646856

Sozialpsychiatrische Beratung des Kreises Wesel

Das Beratungsangebot bezieht sich auf Menschen, die sich in einer akuten seelischen Konfliktsituation befinden oder psychisch erkrankt sind.

Kreis Wesel, Fachbereich Gesundheitswesen
Jülicher Straße 6 **Tel.: 02 81/207-29 68**
46483 Wesel **207-29 94**
Termine nach telefonischer Vereinbarung.
Regelmäßiges Angebot: Teestube

Beratung für Suchtkranke des Kreises Wesel

Dieses Angebot wendet sich an Menschen, die selbst oder als Angehörige von einer Suchterkrankung betroffen sind.

Termine nach Vereinbarung

Kreis Wesel, Fachbereich Gesundheitswesen
Jülicher Straße 6 **Tel.: 02 81/207-29 67**
46483 Wesel **207-29 89**
207-29 93

Sozialpsychiatrisches Zentrum Spix

Beratung – Kontakt – Tagesstätte
Werkstatt für behinderte Menschen und betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen.

I. Beratungs- und Informationsstellen

Verschiedene Angebote, wie z. B. „Offene Teestube“, werden regelmäßig wöchentlich angeboten.

Geschäftsstelle:
Kaiserring 16
46483 Wesel

Tel.: 02 81/16 33 30

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Hospizinitiative Wesel e. V.

Viele Menschen möchten gerne zu Hause sterben. Wenn die Begleitumstände der Krankheit es zulassen, können durch regelmäßige Besuche ausgebildeter ehrenamtlicher Mitarbeiter(innen) Beziehungen aufgebaut werden, die dem sterbenden Menschen die Möglichkeit zu Gesprächen bieten und den Angehörigen dadurch entlasten.

Die Einsätze der Hospizinitiative sind kostenfrei.

Sie erreichen die Hospizinitiative am
Ev. Krankenhaus Wesel
Aaper Weg 6
46485 Wesel
in dringenden Fällen

Tel.: 02 81/106-29 77
Tel.: 01 62/8 80 14 54
Handy: 01 77/5 51 15 35

Sprechzeiten: Mo.–Fr. 10.00–12.00 Uhr

Rechtsberatung

Personen mit geringem Einkommen haben die Möglichkeit, sich kostenlos rechtlich beraten zu lassen. Diese Beratungshilfe umfasst die Bereiche Familienrecht, Zivilrecht und Verwaltungsrecht.

In Strafsachen wird auf Antrag die Beratungshilfe für eine reine Beratung gewährt. Entsprechende Anträge sind unter Vorlage der Einnahme- und Ausgabenachweise beim Amtsgericht zu stellen.

Amtsgericht
Rechtsantragsstelle Zimmer 126
Herzogenring 33
46483 Wesel

Tel.: 02 81/144-0



I. Beratungs- und Informationsstellen

Schuldner-/Insolvenzberatung

Verschuldete Personen und Familien, die ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen können, erhalten Beratung und Hilfe, wie z. B.:

- Kontaktaufnahme und Verhandlungen mit den Gläubigern
- Vorschläge zur Lösung der finanziellen Probleme
- Hilfe bei der Planung des finanziellen Bereichs.

Lutherhaus
Korbmacherstraße 14
46483 Wesel

Tel.: 02 81/156-49

Sprechzeiten:

Mo.–Do.	9.00–12.00 Uhr
	14.00–16.00 Uhr
Fr.	9.00–12.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

Di.	9.00–12.00 Uhr
Do.	14.00–17.00 Uhr

Verbraucherberatung

Hier erhalten Sie persönliche und telefonische Beratung und Informationen über Warentestergebnisse und Verbraucherfragen.

Verbraucher-Zentrale NRW
Kaiserring 4
46483 Wesel

Tel.: 02 81/256 07



Personen- und Fahrradfähre „Kehr Tröch II“

Sprechzeiten:

Mo., Di., Fr.	10.00–13.00 Uhr
	14.00–17.00 Uhr
Do.	10.00–13.00 Uhr
	16.00–18.00 Uhr
Mi.	nach Vereinbarung

II. Finanzielle Hilfen

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch XII

Die Grundsicherung ist eine soziale Leistung, die den grundlegenden Bedarf älterer oder dauerhaft voll erwerbsgeminderter Personen sicherstellen soll.

Hilfe zum Lebensunterhalt

Wenn Ihr eigenes Einkommen und Vermögen für die Dinge des täglichen Lebens nicht ausreicht, erhalten Sie Hilfe zum Lebensunterhalt. Außerdem können Sie einmalige Beihilfen beantragen für die Erstaussstattungen der Wohnung oder Erstaussstattungen für Bekleidung. Zudem gibt es in bestimmten Fällen Mehrbedarfe.

Hilfe im Haushalt

Benötigt ein älterer oder erwerbsunfähiger Mensch nur für einzelne hauswirtschaftliche Tätigkeiten eine Haushaltshilfe und ist **kein** grundpflegerischer Bedarf gegeben, können die Kosten **bei geringem Einkommen** ggf. vom Fachbereich Soziales übernommen werden.

Auskunft erteilt:

Fachbereich Soziales
 Wirtschaftliche Hilfen

Herzogenring 34
 46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-23 75
203-23 67

Hilfe in besonderen Lebenslagen

In bestimmten Lebenssituationen kann eine entsprechende Hilfe für die besondere Lebenslage gewährt werden, die ebenfalls **einkommens- und vermögensabhängig** ist. Hierzu zählt u. a. die nachstehende Hilfe:

Hilfe zur Pflege

Falls eine häusliche oder stationäre Betreuung und Pflege notwendig wird, kann die gesetzliche Pflegeversicherung in Anspruch genommen werden.

In den Fällen, in denen **keine** Pflegeversicherung vorhanden ist, die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichen oder der pflegerische Bedarf unterhalb der Pflegestufe I liegt, prüft der Fachbereich Soziales, ob Leistungen gewährt werden können.

Zur Klärung der Voraussetzungen und der Kostenübernahme erteilen Auskunft:

die jeweiligen Pflegekassen

das Seniorenbüro der
 Stadt Wesel

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

der Fachbereich Soziales
 der Stadt Wesel

Wirtschaftliche Hilfen

Tel.: 02 81/203-23 75



Kriegsopferfürsorge Hilfen für Kriegsopfer und deren Hinterbliebende

Haben Sie bisher Leistungen der Kriegsopferfürsorge von der örtlichen Fürsorgestelle erhalten, wenden Sie sich jetzt bitte an den

Landschaftsverband Rheinland
Dezernat 7
50663 Köln

Tel.: 02 21/809-0

Blindengeld/Hilfe für hochgradig Sehbehinderte

Blindengeld

Blinde, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, können Landesblindengeld erhalten. Als Blinde gelten Personen, deren Sehschärfe auf dem besseren Auge nicht mehr als 2 % beträgt. Als Nachweis für die Sehschwäche ist eine Bescheinigung des Augenarztes erforderlich bzw. im Schwerbehindertenausweis muss das Merkzeichen „Bl“ eingetragen sein.

Hilfe für hochgradig Sehbehinderte

Sie kann sehschwachen Personen gewährt werden, deren Sehschärfe auf dem besseren Auge mit Gläserkorrektur nicht mehr als 5 % beträgt. Als Nachweis für die Sehschwäche ist eine Bescheinigung des Augenarztes erforderlich.

II. Finanzielle Hilfen

Auskunft erteilt:

Fachbereich Soziales
Wirtschaftliche Hilfen
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-26 37

Tel.: 02 81/203-27 90

203-27 91

203-27 92

Hilfe für Gehörlose

Menschen mit angeborener oder bis zum 7. Lebensjahr erworbener Taubheit oder an Taubheit grenzender Schwerhörigkeit erhalten auf Antrag zum Ausgleich der durch die Gehörlosigkeit bedingten Mehraufwendungen eine Gehörlosenhilfe.

Auskunft erteilt:

Fachbereich Soziales
Wirtschaftliche Hilfen
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-26 37

Tel.: 02 81/203-27 90

203-27 91

203-27 92

Rezeptgebührenbefreiung

Informationen zur evtl. Befreiung von den Rezeptgebühren erhalten Sie von Ihrer Krankenkasse.

Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Unter bestimmten Voraussetzungen ist die Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren möglich.

II. Finanzielle Hilfen

Auskunft erteilt:

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

Wirtschaftliche Hilfen

Tel.: 02 81/203-23 75
203-23 67

Fachbereich Bürgerdienste
Bürgerservice – Rathaus

Tel.: 02 81/203-26 00

Telefongebührenermäßigung

Mit der Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren haben Sie die Möglichkeit, bei den Telefonläden der Telekom, Hohe Straße 56 (Fußgängerzone) und Rudolf-Diesel-Straße 20, den Sozialtarif für Ihren Telefonanschluss zu beantragen.

Vergünstigungen für städtische Einrichtungen

Empfänger von Grundsicherung/Sozialhilfe können bei Vorlage des Leistungsnachweises in verschiedenen städtischen Einrichtungen Ermäßigungen/Befreiungen erhalten. Dies betrifft die Volkshochschule, das Bühnenhaus, die Bücherei, die Musik- und Kunstschule.

Informationen erteilt:
Fachbereich Soziales
Wirtschaftliche Hilfen

Tel.: 02 81/203-23 75
203-23 67

Wohnberechtigungsschein

Für den Bezug öffentlich geförderter Wohnungen benötigen Sie eine Wohnberechtigungsbescheinigung, erhältlich beim

Fachbereich Soziales
Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-24 15

Wohngeld

Leben Sie in einer Mietwohnung, haben Sie einen Rechtsanspruch auf Wohngeld (Mietzuschuss), wenn die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Bewohnen Sie eine Eigentumswohnung oder ein Eigenheim, kann unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls Wohngeld (Lastenzuschuss) gewährt werden.

Auskunft erteilt:
Fachbereich Soziales
Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-24 72
Tel.: 02 81/203-24 18

Sprechzeiten: Mo., Mi., Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mo., Mi. 14.00–16.00 Uhr
Di., Do. geschlossen

Im Alter - wie zu Hause



St. Ludgerus - Haus
Friedenstr. 87
Wesel
0281/ 206 205 0



Im Alter - zu Hause

Ambulante Pflege/Hauswirtschaftliche Hilfen/Hausnotruf/Essen auf Rädern/
Seelsorge/Ambulanter Hospizdienst/Pflege- u. Demenzberatung/Kurse pflegender
Angehöriger/Selbsthilfegruppen/Hausbesuchsdienst/Demenzcafé ---



**Mit uns können Sie länger
zu Hause bleiben,
wenn Sie es wollen.**



Sprechen Sie uns an!
www.caritas-wesel.de
Tel. 0180-5-999-313

Wir sind in Ihrer Nähe:

Dinslaken – Voerde – Wesel – Hamminkeln – Hünxe und Schermbeck

Die eigene Wohnung

Wer möchte nicht im Alter eigenständig in vertrauter Umgebung leben? Wenn die Wohnung sicher, praktisch und bequem und auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmt ist, lässt sich die Selbstständigkeit länger bewahren. Für zahlreiche alters- und behindertengerechte Veränderungen in Haus oder Wohnung gibt es Geld von der Krankenkasse, der Pflegekasse, aus der Unfall- oder Rentenversicherung und andere Zuschüsse.

Bei Vorliegen einer Pflegestufe können Sie z. B. bis zu 2.557,- Euro bei der Pflegekasse beantragen.

Haben Sie Sorgen wegen unzureichender Unterkunft, zu groß, zu klein, zu teuer, nicht alten- und/oder behindertengerecht oder wegen drohender Räumung und Obdachlosigkeit, dann wenden Sie sich an:

Service mit Tradition

Bauverein Wesel
Aktiengesellschaft
gegr. 1908

Vermietung Verkauf Betreuung Beratung

Windstege 3-5
46483 Wesel
Tel.: 0281/142-0
E-Mail: kontakt@bauverein-wesel.de
www.bauverein-wesel.de

III. Wohnen im Alter

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-24 15

Wohnraumberatung
Caritasverband
Karl-Leisner-Haus
Herzogenring 6
46483 Wesel

Tel.: 02 81/338 76-0

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Mieterverein Wesel-Bocholt-Kleve und Umgebung e. V.

Der Mieterverein berät Sie in Mietangelegenheiten. Mitgliedschaft ist erforderlich.

Lomberstraße 14
46483 Wesel

Tel.: 02 81/2 11 55

Sprechzeiten: Mo.–Do. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Fr. 9.00–13.00 Uhr

Betreutes Wohnen

Hierbei handelt es sich um abgeschlossene Wohneinheiten für ältere Menschen, die beim Einzug noch

III. Wohnen im Alter

in der Lage sind, einen eigenen Haushalt zu führen. Da sich die Leistungen des betreuten Wohnens aus **Grundleistungen** und wählbaren **Zusatzleistungen** zusammensetzen, empfiehlt es sich, im Vorfeld das vorhandene Angebot **genau** zu überprüfen.

Anbieter:

Altenheim am Willibrordiplatz **Tel.: 02 81/336 80**
Martinistift **Tel.: 02 81/338 41-0**

Seniorenwohnungen

Seniorenwohnungen sind abgeschlossene Wohnungen, die in Anlage, Ausstattung und Einrichtung den besonderen Bedürfnissen der älteren Menschen Rechnung tragen und sie in die Lage versetzen, möglichst lange ein selbstständiges Leben zu führen. Im Bedarfsfalle können ambulante Betreuung und Versorgung in Anspruch genommen werden.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim:

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-2790
203-2791
203-2792

Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-2415

Allgemeinen Spar- und Bauverein eG
Gantesweilerstraße 17
46483 Wesel

Tel.: 02 81/339 98-30

Bauverein Wesel AG
Windstege 5
46483 Wesel

Tel.: 02 81/142-0

und privaten Anbietern.



Am Isselgraben



Im Lindengrün

Allgemeiner Spar- und Bauverein eG

Wohnungsbaugenossenschaft
Gantesweilerstr. 17, 46483 Wesel

Tel.: 0281-33998-30

www.sparbau-wesel.de

Fachmännische Beratung und Informationen über barrierefreies Wohnen in den Mietwohnungen der **Neubau-Wohnanlagen in Wesel**

„Am Isselgraben“, Isselstraße 20–22 und
„Im Lindengrün“, Kolpingstraße 45 a

Sichern Sie sich Ihre Wunschwohnung mit überdurchschnittlichem Komfort!

Gesundheit und Pflege aus einer Hand

Ein Träger – sechs Einrichtungen, die



Evangelisches Krankenhaus Wesel

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Hier finden Sie im Krankheitsfall qualifizierte Hilfe. Wir bieten Ihnen hohe medizinische Qualität, liebevolle Pflege und seelsorgliche Unterstützung. Für unser Team stehen Sie im Mittelpunkt aller Bemühungen, vom stationären Aufenthalt bis zur Anschlussversorgung oder Rehabilitation.

Evangelisches Krankenhaus Wesel
Schermecker Landstr. 88 · 46485 Wesel
Telefon (02 81) 106 – 1 · Fax (02 81) 106 – 29 99 · eMail: info@evkwesel.de



Haus Kiek in den Busch

Ihr Senioren- und Pflegeheim im Park

Kompetente Pflege, bei der Sie im Mittelpunkt stehen und seniorengerechte Freizeitangebote, das sind unsere Stärken. Ganzheitlich wohl versorgt können Sie hier im Grünen leben.

Stationäre Altenpflege 108 Plätze
Kurzzeitpflege 10 Plätze

Ansprechpartnerin: Ute Gabriel
Haus Kiek in den Busch · Schermecker Landstr. 88 · 46485 Wesel
Telefon (02 81) 106 – 36 01 · Fax (02 81) 106 – 36 99
eMail: gabriel@evkwesel.de



Christophorus-Haus Hamminkeln

Lebenswert individuell wohnen in ländlichem Ambiente

Sie sollen sich bei uns wohl und zu Hause fühlen. Unsere Mitarbeiter orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Bewohner und Mieter und ermöglichen ihnen Individualität, ohne sie allein zu lassen. Ob Sie stationär, auf Zeit oder betreut bei uns leben – wir sind für Sie da!

Stationäre Altenpflege – 70 Plätze, Kurzzeitpflege – 10 Plätze, Betreutes Wohnen – 39 Wohnungen

Ansprechpartnerin: Kirsten Stratmann
Christophorus-Haus Hamminkeln · Erna-Schmidthals-Weg 2 · 46499 Hamminkeln
Telefon (0 28 52) 50 828 – 0 · Fax (0 28 52) 50 828 – 319 · eMail: kstratmann@christophorus-hamminkeln.de





Ihnen alles bieten, was Sie brauchen



Diakoniestation Niederrhein **Ambulante Pflege aus kompetenter Hand**

Wir helfen und pflegen zu Hause. Wenn Sie krank sind oder im Alter Hilfe benötigen – wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, damit Sie in Ihrer vertrauten heimischen Umgebung bleiben können.

Diakoniestation Niederrhein · Aaper Weg 6 · 46485 Wesel
Telefon (02 81) 106 – 29 70 · Fax (02 81) 106 – 29 79
eMail: diakoniestation@evkwesel.de



e.Vita Ambulante Palliativpflege **Spezialisierte Krankenpflege zu Hause** **rund um die Uhr**

Unsere Palliativpflegekräfte versorgen schwer kranke und sterbende Menschen in ihrem häuslichen Umfeld. Wir möchten Ihre Beschwerden lindern und begleiten Sie und Ihre Angehörigen individuell durch Beratung und Unterstützung. Wir arbeiten dabei eng mit Ihrem Hausarzt zusammen.

e.Vita Ambulante Palliativpflege · Aaper Weg 6 · 46485 Wesel
Telefon (02 81) 106 – 23 55 · Fax: (02 81) 106 – 23 58 · eMail: e.vita@evkwesel.de



Visalis Therapiezentrum Niederrhein **Unser Motto: „Bewegung ist Leben“**

Mit maßgeschneiderten, seniorengerechten Bewegungs-, Trainings- und Vorsorgeangeboten sind wir für Sie da, wenn Erkrankung, Unfallfolgen, Schmerzen oder Verschleißleiden Sie einschränken. Für die rasche Wiederherstellung Ihrer Gesundheit und Mobilität bieten wir Physiotherapie, Medizinische Trainings-therapie und viele Kursangebote.

Visalis Therapiezentrum Niederrhein · Schermbecker Landstr. 88 · 46485 Wesel
Telefon (02 81) 106 – 2071 · Fax (02 81) 106 – 20 78 · eMail: visalis@evkwesel.de





Stationäre und teilstationäre Einrichtungen

Tagespflege

Pflege- und betreuungsbedürftige ältere Personen werden von montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut. Die Tagespflege soll pflegende Angehörige entlasten, älteren Menschen Abwechslung im Alltag bieten und dadurch das Verbleiben in der eigenen Häuslichkeit verlängern.

Anbieter:

Tagespflege Sandstraße
Caritasverband Dekanat Wesel e.V.
Sandstraße 34
46483 Wesel

Tel.: 02 81/33 10 56

Auskunft über die Voraussetzungen, weitere Anbieter und die Kostenübernahme erteilt:

- die jeweilige Pflegekasse
- Seniorenbüro der Stadt Wesel

Tagesklinik Geriatrie

In der Geriatriischen Tagesklinik werden kranke Menschen des höheren Lebensalters untersucht und behandelt. Die Behandlung dient der Gesundung, der Vermeidung oder Verminderung der Hilfsbedürftigkeit des Patienten und der Entlassung in das häusliche Milieu. Die Patienten werden nur tagsüber behandelt, nachts und am Wochenende bleiben sie zu Hause. Die Aufnahme kann durch eine Verordnung des Hausarztes

III. Wohnen im Alter

geschehen oder als Notfallaufnahme. Kostenträger ist die Krankenkasse des Patienten.

Anbieter:

Marien-Hospital Wesel GmbH
Pastor-Janßen-Straße 8–38

Tel.: 02 81/104-0

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

In der Tagesklinik werden Patienten mit unterschiedlichsten Krankheitsbildern, die seelischer Natur sind, behandelt. Mögliche Krankheitszeichen können niedergeschlagene Stimmung, reduzierte Leistungsfähigkeit im Alltag, zunehmendes Desinteresse an Aktivitäten des täglichen Lebens, Rückzug von Freunden und Verwandten, unerklärliche Ängste oder Veränderungen im Befinden, aber auch Reaktionen auf akute Belastungen sein. Wenn Sie noch weitere Fragen haben oder an einer Behandlung in der Tagesklinik interessiert sind, wenden Sie sich an folgende Adresse:

Sekretariat der Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des St.-Vinzenz-Hospitals Dinslaken
Standort Wesel
Philipp-Reis-Straße 7–9
46485 Wesel

Tel.: 02 81/20 63 29-0

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00–16.00 Uhr

BEWO (Ambulant betreutes Wohnen)

Eingliederungshilfe zum selbstständigen Wohnen gemäß §§ 53ff SGB XII bieten verschiedene Träger an. Die Unterstützung wird geleistet für Menschen mit

III. Wohnen im Alter

seelischer, geistiger, körperlicher Behinderung und für Menschen mit einer Suchterkrankung. Der Landschaftsverband Rheinland übernimmt in der Regel die Kosten der Eingliederungshilfe.

Information erteilt:
Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

Kurzzeitpflege

Es gibt zwei Formen der Kurzzeitpflege:

Kurzzeitpflege

Wenn die häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann, ist die Aufnahme in eine Kurzzeitpflegeeinrichtung möglich.

Verhinderungspflege

Wenn die Pflegeperson verreist oder aus anderen Gründen (z. B. Krankheit) verhindert ist, hat der Pflegebedürftige einen Anspruch auf Verhinderungspflege für bis zu vier Wochen im Jahr. Diese kann sowohl als häusliche Versorgung als auch im Rahmen einer Kurzzeitpflege in Anspruch genommen werden.

In einem Kalenderjahr können sowohl vier Wochen Verhinderungspflege als auch vier Wochen Kurzzeitpflege in Anspruch genommen werden. Insgesamt besteht also die Möglichkeit, für bis zu acht Wochen

Kurzzeitpflegeleistungen der Pflegekassen (2 x bis zu 1.470 Euro) zu beziehen.

Anbieter der Kurzzeitpflege:

Alten- und Pflegeheim „Haus Kiek in den Busch“
Schermbecker Landstraße 86
46485 Wesel

Tel.: 02 81/106-36 01

Altenheim am Willibrordiplatz
Willibrordiplatz 12
46483 Wesel

Tel.: 02 81/336 80

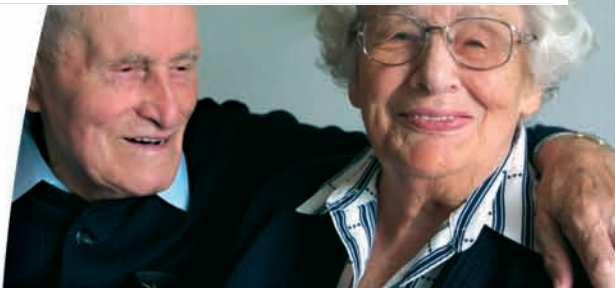
St.-Ludgerus-Haus
Friedensstraße 87
46485 Wesel

Tel.: 02 81/20 62 05

und auf Nachfrage bei den übrigen Heimen.



Preußenmuseum



Liebe Interessenten,

wer in unseren Senioreneinrichtungen lebt, soll sich dort rundum wohl fühlen. Unsere Einrichtungen wollen für ihre künftigen Bewohner vor allem eines sein – ein neues Zuhause.

Unsere 5 Einrichtungen im Bereich Wesel/Voerde sind in bestehende Stadtteile integriert, so dass Sie in ihrem gewohnten Umfeld verbleiben können. Zusätzlich bieten wir Ihnen unsere langjährige Erfahrung. Unser engagiertes und kompetentes Team von Mitarbeitern garantiert professionelle Hilfe in allen Pflegestufen. Die enge Zusammenarbeit mit Ihrem Hausarzt und weiteren medizinischen Diensten ist für uns selbstverständlich. Bei uns können Sie sich sicher fühlen.

Wir laden Sie ein, Einblick in das Leben unserer Einrichtungen zu nehmen und sich im persönlichen Gespräch zu informieren. Wir beantworten Ihnen gern Ihre Fragen und gehen auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche ein. Unser Wohnplatzberater Herr Termath steht Ihnen in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Josef Reining
Leiter der Senioreneinrichtungen
Wesel Emmerich – Rees gGmbH



Martinistift
Wesel
Martinistraße 6-8



St. Christophorus
Voerde-Friedrichsfeld
Wilhelmstraße 4



Nikolaus-Stift
Wesel
Wilhelm-Ziegler-Str. 21



St. Elisabeth
Voerde-Spellen
Elisabethstraße 10



St. Lukas
Wesel-Feldmark
Springendahlstraße



Horst Termath
Sozialarbeiter
Wilhelm-Ziegler-Str. 21
46483 Wesel
Tel.: 0281 33840-57
Fax: 0281 33840-58

E-Mail: horst.termath@marien-hospital-wesel.de

www.prohomine.de

Machen Sie sich ein Bild

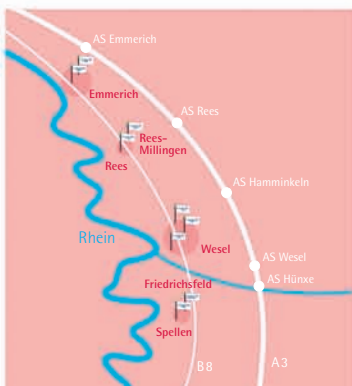
Gemeinschaft erleben

Gemeinsam statt einsam im Alter leben – so lautet eines unserer Leitmotive. Sie haben die Wahl: Die Unabhängigkeit genießen, individuelle Möglichkeiten nutzen, aber auch an gemeinsamen Unternehmungen in der Gruppe teilnehmen. Dabei gibt es eine breite Palette an in- und externen Aktivitäten und Veranstaltungen, an denen Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten und Wünsche teilnehmen können.



Leben mit und in der Gemeinde

Wir achten alle religiösen Bedürfnisse eines jeden Einzelnen und berücksichtigen Sie in unserer betreuenden Arbeit. Unsere Senioreneinrichtungen sind in die bestehenden christlichen Kirchengemeinden fest eingebunden. Die Bewohner können von den Seelsorgern der Kirchengemeinden betreut und begleitet werden. Es finden regelmäßig katholische und evangelische Gottesdienste in hauseigenen Kapellen oder in den angrenzenden Kirchen statt.



Der Holding Pro Homine gehören neben den 5 Einrichtungen im Bereich Wesel/Voerde auch das Altenzentrum Willikensoord und das St. Augustinus in Emmerich, sowie St. Joseph in Millingen und das Agnes Heim Rees an.



Altenheime/Altenpflegeheime

Alten- und Pflegeheime bieten älteren Menschen, die keinen eigenen Haushalt mehr führen bzw. nicht mehr allein leben können, umfassende Pflege, Versorgung und Betreuung. Für die Aufnahme in ein Heim ist eine Heimnotwendigkeitsbescheinigung erforderlich, die vom Medizinischen Dienst der Pflegekasse ausgestellt wird.

Die Plätze in den Alten- und Pflegeheimen werden von dem Träger der jeweiligen Einrichtung vergeben. Die direkte Kontaktaufnahme zur Einrichtung ist demnach der erste Schritt, einen Heimplatz zu bekommen. Gleichzeitig muss bei der zuständigen Pflegekasse ein Antrag auf stationäre Pflegeleistungen gestellt werden, da die Einstufung des Medizinischen Dienstes der Pflegekasse ausschlaggebend für die Höhe der monatlichen Heimkosten ist. Die

III. Wohnen im Alter

monatlichen Kosten einer Heimunterbringung sind von verschiedenen Faktoren abhängig und somit in den Einrichtungen auch unterschiedlich hoch.

Alten- und Pflegeheim
„Haus Kiek in den Busch“
Schermecker Landstraße 86
46485 Wesel

Tel.: 02 81/106-36 01

Altenheim am Willibrordiplatz
Willibrordiplatz 12
46483 Wesel

Tel.: 02 81/336 80

Martini-Stift
Martinistraße 6–8
46483 Wesel

Tel.: 02 81/338 41-0

Nikolaus-Stift
Wilhelm-Ziegler-Straße 21
46483 Wesel

Tel.: 02 81/338 40-0



PRIVATES ALTENWOHNHEIM

HAUS KRAMER

HAMMINKELN

Tentenkatweg 2
46499 Hamminkeln
Tel.: 0 28 52 - 96 87 44
Fax: 0 28 52 - 96 86 45
Mobil: 01 72 - 9 13 02 11

E-Mail: Haus_Kramer@t-online.de
www.Haus-Kramer.de

Jeder Mensch hat seine eigene Geschichte, seine eigenen Werte, seine eigene Persönlichkeit.
Wir fördern Eigenverantwortung und Selbstständigkeit und schützen vor Isolation.



Betreuung mit Herz

III. Wohnen im Alter

St.-Ludgerus-Haus

Friedenstraße 87

46483 Wesel

Tel.: 02 81/20 62 05-0

St. Lukas

Springendahlstraße 6

46483 Wesel

Tel.: 02 81/163 99 00

Wenn Sie die monatlichen Heimkosten nicht aus eigenen Mitteln und Pflegekassenleistungen aufbringen können oder weitere Informationen benötigen, sollten Sie sich unbedingt vorher mit dem Fachbereich Soziales der Stadt Wesel in Verbindung setzen.

Wirtschaftliche Hilfen

Tel.: 02 81/203-23 75

203-22 44

203-26 36

203-26 39

203-26 04



Gaststätte „Erkerhaus“, Auf dem Dudenl

Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90

203-27 91

203-27 92

Geborgen im Alter



– Vollstationäre Altenpflege
– Kurzzeitpflege

Marienheim Schermbeck

cbt Marl



Caritas-Betriebsführungs-
und Trägergesellschaft Marl
gemeinnützige GmbH

Erler Straße 25
46514 Schermbeck
Telefon (0 28 53) 9 11-0
Telefax (0 28 53) 9 11-2 22
E-Mail info@marienheim-schermbeck.de
www.marienheim-schermbeck.de

Ambulante Pflegedienste unterscheiden sich in ihrem Leistungsumfang und ihrer Organisationsform. Neben den freigemeinnützigen Diensten, zu denen auch die Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände gehören, gibt es private Pflegedienste. Zum Leistungsspektrum von ambulanten Pflegediensten gehören generell die Grund- und Behandlungspflege. Daneben werden aber auch Hilfen in folgenden Bereichen angeboten:

- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Mahlzeitendienste
- Hausnotruf
- Hilfsmittelversorgung
- Krankentransport
- Angehörigengruppen
- Psychosoziale Betreuung

Soweit eine häusliche Betreuung und Pflege nötig ist, werden durch die Pflegekassen oder den Fachbereich Soziales/Wirtschaftliche Hilfen die Kosten in angemessener Höhe für die erforderliche Pflege übernommen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Pflegedienste/Sozialstationen der Wohlfahrtsverbände

Arbeiterwohlfahrt

„Hilfe zur Selbsthilfe“ ist der Leitgedanke der Arbeiterwohlfahrt. Sie hilft, das Leben aktiv zu gestalten, Lebensumstände individuell zu verbessern.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wesel e. V.
Kaiserring 12–14
46483 Wesel

Tel.: 02 81/3 38 95 10

IV. Ambulante Hilfen

Caritasverband für die Dekanate Dinslaken und Wesel e. V.

Der Caritasverband ist eine Einrichtung der kath. Kirche. Das Leitbild des Caritas-Verbandes heißt „Wertschätzung mit Gesicht“.

Caritas-Sozialstation Wesel
Am Dohlhof 6
46485 Wesel

Tel.: 02 81/34 17 80

Deutsches Rotes Kreuz

Das Deutsche Rote Kreuz – Helfer des Menschen – eine unparteiische Insel der Humanität. Das Leitbild des Pflegedienstes lautet „gut zu Hause leben“.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Niederrhein e. V.
Sozialstation Herzogenring 10
46483 Wesel

Tel.: 02 81/30 01-10

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Wesel

Das Diakonische Werk ist der anerkannte Wohlfahrtsverband der evangelischen Kirche Wesel. Das Motto der Sozialstation: „Wir helfen und pflegen zu Hause.“

Diakoniestation Niederrhein
Aaper Weg 6–8
46485 Wesel

Tel.: 02 81/106-29 70

Die Johanniter

„Pflege von Mensch zu Mensch, mit Herz und Verstand“

IV. Ambulante Hilfen

Dies ist der Leitsatz der Johanniter-Sozialstation.
Kreisgeschäftsstelle Dinslaken
Kleiststraße 38
46539 Dinslaken **Tel.: 0 20 64/43 53 34**
Friedenstraße 40
46485 Wesel **Tel.: 02 81/539 39**

Privatgewerbliche Pflegedienste

Die Alternative
Konrad-Duden-Straße 8 a
46485 Wesel **Tel.: 02 81/314-45**

Ambulant Häuslicher Pflegedienst
„Miteinander“
Schifferstraße 27 D
46487 Wesel **Tel.: 0 28 59/14 83**

Hausnotruf

Das Hausnotrufsystem bietet Kranken und/oder älteren Menschen mehr Sicherheit in der häuslichen Umgebung. Mit Hilfe eines „Funkfingers“, der an einem Band um den Hals oder am Handgelenk getragen werden kann, ist es jederzeit möglich, einen Notruf auszulösen, der in einer rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale eingeht, zu der man Sprechkontakt hat. Die Zentrale benachrichtigt Nachbarn, Angehörige, Ärzte und/oder Rettungsdienste. Im Angebot finden Sie auch Hausnotrufsysteme, die z. B. mit einem

Rauchmelder gekoppelt sind u. v. m.
Information: **Tel.: 01 80/34 17 80**
Das Hausnotrufsystem kann unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflegekasse oder vom Sozialhilfeträger finanziert werden. Nähere Informationen erteilen:

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel
Seniorenbüro
Herzogenring 34
46483 Wesel **Tel.: 02 81/203-2790**
203-2791
203-2792

Arbeiter-Samariter-Bund
Friedenstraße 66
46485 Wesel **Tel.: 02 81/55 44**

Arbeiterwohlfahrt
Kaiserring 12
46483 Wesel **Tel.: 02 81/338 95 10**

AMBULANTE ALTEN-KRANKEN- und FAMILIENPFLEGE
GMBH

Partner Ihres Vertrauens

Konrad-Duden-Straße 8a
46485 Wesel
☎ 02 81 / 3 14 45
alternative-wesel.de

Wir pflegen wo Sie sich wohlfühlen: Bei Ihnen zu Hause.
Informationen & Soforthilfe ☎ 02 81 / 3 14 45



Caritasverband
Am Dohlhof 6
46485 Wesel

Tel.: 02 81/34 17 80

Deutsches Rotes Kreuz
Herzogenring 10
46483 Wesel

Tel.: 02 81/30 01 10

Die Johanniter
Gerhard-Malina-Straße 19
46537 Dinslaken

Tel.: 0 20 64/43 53 43

Malteser Hilfsdienst
Am Blaufuß 8
46485 Wesel

Tel.: 02 81/33 92 20

Mobilruf im Kreis Wesel

Das Deutsche Rote Kreuz bietet ein Mobilruf-Handy an, das im Haus eingesetzt werden kann. Das Handy wird zu einem Festpreis ohne lange Vertragsbindung angeboten. Ein Druck auf einen einzigen Knopf genügt und kurz darauf meldet sich ein Mitarbeiter der Notrufzentrale. Sie sind jederzeit von jedem direkt anrufbar.

Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Roten Kreuz

Tel.: 01 80/33 92 20
Tel.: 02 81/33 92 20

IV. Ambulante Hilfen

Essen auf Rädern/Mittagstisch

Der fahrbare Mittagstisch wird für kranke und ältere Menschen angeboten, die selbst nicht mehr in der Lage sind, sich eine Mittagsmahlzeit zuzubereiten. Sobald die wirtschaftlichen Voraussetzungen vorliegen, gewährt der Fachbereich Soziales einen Zuschuss zur Finanzierung der Mahlzeiten. Dies wird meist von den Wohlfahrtsverbänden geregelt. Die warmen oder gefrorenen Mahlzeiten werden dem Empfänger direkt ins Haus geliefert.

Es bestehen zwei Wahlmöglichkeiten:

Tiefkühlkost

Die Tiefkühlkost wird als Mittagsmahlzeit für jeweils sieben Tage geliefert. Das Angebot reicht von Vollkost bis zu speziellen Diätgerichten. Bei Bedarf kann eine kleine Kühltruhe und/oder ein Elektrogerät zum Erhitzen der Mahlzeit zur Verfügung gestellt werden.

Anbieter:

Caritasverband
Die Johanniter

Tel.: 01 80/5-999-313
Tel.: 0 20 64/43 53 44

Warme Mahlzeiten

Die warmen Mahlzeiten sind in Aluschalen und Styropor verpackt und werden als Mittagsmahlzeit täglich (auch sonntags) geliefert. Wie bei der Tiefkühlkost reicht das Angebot an warmen Mahlzeiten von Vollkost bis zu speziellen Diätgerichten.

IV. Ambulante Hilfen

Anbieter:

Arbeiterwohlfahrt

Tel.: 02 81/3 38 95 10

Caritas

Tel.: 02 81/3 38 76 18

Deutsches Rotes Kreuz

Tel.: 02 81/30 01-10

Daneben bieten auch private ambulante Pflegedienste tlw. Essen auf Rädern an.

Eine weitere Form des Mahlzeitendienstes ist der stationäre Mittagstisch. Die Teilnahme erfordert zumindest so viel Mobilität, um sich zu dieser Einrichtung selbstständig hinzubegeben.

Anbieter:

Seniorenzentrum „Im Bogen“

Pastor-Janßen-Straße 7,

46483 Wesel

Tel.: 02 81/2 88 55

(Anmeldung spätestens ein Tag vorher erforderlich)

Mehrgenerationenhaus St. Josef Wesel

Am Birkenfeld 14

46485 Wesel

Tel.: 02 81/9 52 38-0

Behindertenfahrdienst

Ziel dieses Fahrdienstes ist es, behinderten Menschen die Teilnahme am öffentlichen und kulturellen Leben und die Pflege privater Kontakte zu erleichtern bzw. zu ermöglichen. Für die Beförderung wird grundsätzlich kein Nutzungsentgelt erhoben. Eine kostenlose Nutzung des Fahrdienstes ist von verschiedenen Voraussetzungen abhängig.

Ausgabe von Fahrgutscheinen/Berechtigungs-nachweisen beim

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel

Herzogenring 34, Zi. 200

Tel.: 02 81/203-23 86

Anmeldungen:

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kreisverband Niederrhein e. V.

Herzogenring 10

46483 Wesel

Tel.: 02 81/3 00 10

Pflegehilfsmittel/-verleih

Durch die Kranken- und Pflegekassen können grundsätzlich Hilfsmittel (z. B. Rollstuhl, Gehhilfen, Pflegebett u. a.) bewilligt werden. Die Pflege schwerstbehinderter Menschen zu Hause kann durch Ausleihe von Spezialgeräten für eine begrenzte Zeit erleichtert werden. Zur Klärung der Voraussetzungen und der Kostenübernahme erteilen Auskunft:

- die zuständige Krankenkasse
- die zuständige Pflegekasse
- der Fachbereich Soziales der Stadt Wesel
- Wirtschaftliche Hilfen **Tel.: 02 81/203-23 75**
- Seniorenbüro **Tel.: 02 81/203-27 90**
203-27 91
203-27 92

Reisen – Gespräche – Bildung – Sport

Die Wohlfahrtsverbände bieten betreute Freizeiten an, die besonders den Gesundheitszustand der alten Menschen berücksichtigen und gleichzeitig dem Wunsch nach Geselligkeit entsprechen. Hier werden verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung angeboten.



"Opa lass das Auto stehen."

Weiter mobil bleiben und sparen:
Mit den günstigen 9-Uhr-Abo-Karten
sind Sie clever und günstig unterwegs.

Lassen Sie sich von uns beraten:

0 800/2 05 11 22

(Anruf kostenlos aus dem deutschen Festnetz,
Tarife aus dem Mobilfunknetz können abweichen)


www.niag-online.de

V. Aktiv im Alter

Nähere Informationen erhalten Sie bei nachfolgenden Verbänden:

Arbeiterwohlfahrt

Tel.: 02 81/3 38 95-10

Caritasverband

Tel.: 02 81/3 38 34 23

Deutsches Rotes Kreuz

Tel.: 02 81/30 01 10

Alzheimer und Urlaub?

Ein Alzheimer-Patient in der Familie fordert oft die ganze Aufmerksamkeit der Person, die für die Pflege verantwortlich ist. Ein gemeinsamer Urlaub ist dann sinnvoll, wenn geschultes Fachpersonal sich um die Betreuung der Erkrankten am Urlaubsort kümmert.

Informationen hierüber geben:

Alzheimer Angehörigen Initiative e. V.

Reinickendorfer Straße 61

13347 Berlin

Tel.: 030/4737 89 95

AAI@Alzheimer-Forum.de

Demenz-Service-Zentrum

Caritas

Karl-Leisner-Haus

Herzogenring 6

46483 Wesel

Tel.: 02 81/33 87 60

Volkshochschule (VHS)

„ALTER“nativen

Die VHS präsentiert mit ihrem Programm speziell für Seniorinnen und Senioren ein umfangreiches Angebot von Ausflügen, Exkursionen und Tagesfahrten.

V. Aktiv im Alter

Ritterstraße 10–14
 46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-23 60

Senior(inn)en – Gespräch – Treffpunkt

Zur Förderung der Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben durch Kommunikation, Geselligkeit und Aktivierung leisten Seniorengesprächskreise der Wohlfahrtsverbände, Seniorenbegegnungsstätten, Kirchengemeinden und Bildungsträger mit ihren speziellen Seniorenangeboten wichtige Beiträge.

Arbeiterwohlfahrt	Tel.: 02 81/338 95-10
Caritas	Tel.: 02 81/33 83 40
Deutsches Rotes Kreuz	Tel.: 02 81/30 01-0
Katholisches Bildungsforum	
Martinistraße	Tel.: 02 81/2 45 81
Mehrgenerationenhaus	Tel.: 02 81/95 23 80
CJD-Institut für Weiterbildung NRW	
Wesel (BFZ)	Tel.: 02 81/338 79-0
Volkshochschule (VHS)	Tel.: 02 81/203-25 90
Seniorenzentrum „Im Bogen“	Tel.: 02 81/2 88 55
Ev. Gemeindeamt und die Pfarrer der einzelnen Bezirke	(siehe Telefonbuch)
Kath. Pfarrämter	(siehe Telefonbuch)

Seniorenbegegnungsstätten

Seniorenzentrum „Im Bogen“

Die Seniorenbegegnungsstätte ist ein Angebot der offenen Altenhilfe. Sie bietet ein reichhaltiges Angebot wie z. B. Tanztees, Gymnastik, Billard, Kegeln, Handarbeiten, Skat-spiele, Gesellschaftsspiele, gemütliches Kaffeetrinken, Singen im Chor und vieles mehr. Hier begegnen Sie Menschen, mit denen Sie sich im Kreise Gleichaltriger unterhalten oder über Ihre Probleme sprechen können.

Seniorenzentrum „Im Bogen“

Pastor-Janßen-Straße 7
 46483 Wesel

Tel.: 02 81/2 88 55

Öffnungszeiten:	Mo.–Fr.	10.00–17.30 Uhr
	Sa.	9.30–11.30 Uhr
	So.	14.00–17.30 Uhr

Internetcafé

Hier können „jung gebliebene Ältere“ ohne oder mit Vorkenntnissen im Internet surfen und ihr individuelles Lernprogramm bestimmen.

Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do.	15.00–18.00 Uhr
	Mo., Fr.	nur mit Anmeldung

Außerhalb der

Öffnungszeiten: **Tel.: 02 81/164 16 26**
5 60 46
8 95 83

www.internetcafe-im-bogen.de



Stätte der Begegnung

Im Sudturm der ehemaligen Brauerei Hardering/Projekt „Integratives Wohnen“ wurde im August 1999 die Stätte der Begegnung eröffnet.

Alte Brauerei Hardering, Am Sudturm 14,
46487 Wesel-Büderich **Tel.: 028 03/80 05 25**

Öffnungszeiten: Mo., Di. 15.00–18.30 Uhr
Do. 14.00–19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

V. Aktiv im Alter

Biologische Station im Kreis Wesel e. V.

Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der biologischen Station erkunden Sie Fauna und Flora Ihrer Umgebung. Sie können unter Angeboten wählen wie: Kräuter – sammeln – kochen – essen, Heilkräuter-Wanderung durch die Apotheke Gottes, vogelkundliche Exkursionen u. v. m. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

Freybergweg 9
46483 Wesel
www.bskw.de

Tel.: 02 81/9 62 52-0

CJD-Institut für Weiterbildung NRW

Im CJD-Institut für Weiterbildung NRW können ältere Menschen selbstbestimmend aktiv sein und gemeinsam mit anderen eigene Interessen verwirklichen.

Speziell für die Generation 50(+) werden Computerkurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten sowie Englischkurse, Spanischkurse angeboten. Kurse zum Gedächtnistraining sowie Literaturkreise finden Sie ebenfalls im Angebot.

V. Aktiv im Alter

CJD-Institut für Weiterbildung NRW
im CJD-Berufsförderungszentrum Wesel
Alte Delogstraße 5
46483 Wesel

Tel.: 02 81/3 38 79 24

Tel.: 02 81/3 38 79 38

Die **Weseler Witwen e. V. (WWI)** treffen sich jeweils
14-tägig montags, 15.30–17.00 Uhr, Katholisches Bil-
dungsforum, Martinstraße 9, 46483 Wesel
Ansprechpartnerin:
Eva Parge

Tel.: 02 81/2 45 90

Katholisches Bildungsforum

„Großelternprojekt“
Informationen erhalten Sie beim
Kath. Bildungsforum
Martinstraße 9
46483 Wesel

Tel.: 02 81/2 45 81

Mehrgenerationenhaus St. Josef

Das Haus bietet ein vielseitiges Programm für junge,
„jung gebliebende“ und ältere Menschen an,
z. B. „Bunter Salon“
am 1. Sonntag im Monat 15.00–17.00 Uhr

Weitere Angebote und Informationen
Mehrgenerationenhaus St. Josef
Am Birkenfeld 14
46485 Wesel

Tel.: 02 81/9 52 38-125

Volkshochschule (VHS)

Unter der Fachbereichsbezeichnung „ALTER“-ativen –
Lernen in den besten Jahren bietet die Volkshoch-
schule ein besonderes Programm für die ältere Gene-
ration an. Das bedeutet natürlich nicht, dass Senio-
rinnen und Senioren nicht an allen anderen Kursen und
Einzelveranstaltungen der VHS teilnehmen können.



**Mehr
Generationen
Haus**

Mehrgenerationenhaus Wesel

Am Birkenfeld 14 • 46485 Wesel
Tel.: 0281 / 952380
E-Mail: mgh@skfwesel.de
Internet: www.mgh-skfwesel.de

Starke Leistung für jedes Alter.

- Offener Treffpunkt für jedes Alter
- Feste Kurs- und Themenangebote
- Rund-um-Service für den Haushalt
- Offener Mittagstisch mit Lieferservice
- Flexible Kinderbetreuung
- Seniorenbegleitung





V. Aktiv im Alter

Vielmehr bietet das spezielle Programm für diejenigen, die besondere Informationen oder ein angepasstes Lerntempo wünschen, eine Alternative zum gesamten Programm.

Nähere Hinweise zum Angebot enthält das Programmheft, das kostenlos in der Volkshochschule, bei allen Banken und Sparkassen sowie im Rathaus erhältlich ist.

VHS
Ritterstraße 10–14
46483 Wesel

Ansprechpartner:
Heiko Kirchesch

Tel.: 02 81/2 03 23 60

www.vhswesel.de
vhs@wesel.de

Sport für Seniorinnen und Senioren Menschen mit Behinderung Rehabilitationssport

Sportliche Betätigung kann in jedem Lebensalter Spaß machen und zum Wohlbefinden beitragen. Regelmäßige sportliche Aktivitäten leisten einen wichtigen Beitrag zur Verhütung von Krankheiten wie Osteoporose, Bluthochdruck, koronare Herzkrankheit oder Diabetes mellitus. Sport kann nicht nur helfen, Krankheiten zu verhüten, sondern auch Hinfälligkeit und Gebrechlichkeit vorzubeugen.

Informationen erhalten Sie bei folgenden Institutionen:

Sport für Seniorinnen und Senioren

Gymnastikschule e. V. Wesel

Ansprechpartner:

Norbert Drost ab 17.00 Uhr

Tel.: 02 81/5 06 63

SuS Wesel Nord

Ansprechpartnerin:

Ute Petzel

Tel.: 02 81/6 16 04

CJD-Institut für Weiterbildung NRW

Wesel (BFZ)

Tel.: 02 81/3 38 79-0

Fachbereich Jugend, Schule,

Sport der Stadt Wesel

Tel.: 02 81/203-23 20

Volkshochschule (VHS)

Tel.: 02 81/203-25 90

AWO-Treff Feldmark

Tel.: 02 81/338 95 90

Rehabilitationssport

Nähere Informationen erhalten Sie:

Gesundheitszentrum

des Marienhospitals Wesel

Tel.: 02 81/16 38 96 10

Visalis Therapiezentrum Niederrhein

am Evang. Krankenhaus

Tel.: 02 81/1 06 20 71

Gymnastikschule e. V. Wesel

Tel.: 02 81/5 06 63

V. Aktiv im Alter

SuS Wesel-Nord **Tel.: 02 81/6 05 10**

Weseler Turnverein **Tel.: 02 81/2 65 76**

Versehrten-Sportgemeinschaft
Wesel **Tel.: 0 28 59/13 33**

Stadtinformation

Es erscheinen regelmäßig Veranstaltungsinfos von der Stadt Wesel.

Diese sind erhältlich bei:
Stadtinformation
Weseler Verkehrsverein e. V. (WVV)
Großer Markt 11
46483 Wesel **Tel.: 02 81/2 44 98**

Bühnenhaus/Theaterkasse
Centrum **Tel.: 02 81/203-23 44**

www.wesel.de

und bei allen Banken und Sparkassen sowie Einrichtungen des öffentlichen Lebens.

Senioren-Union

Die Senioren-Union Wesel ist eine Gruppe innerhalb der CDU Wesel. Willkommen sind alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. Es finden regelmäßige Treffen





statt, in denen hauptsächlich kommunalpolitische Themen, Fragen und Probleme der Lebensqualität besprochen werden. Ferner werden Betriebsbesichtigungen, Exkursionen zu Dienstleistungseinrichtungen und Ausflüge durchgeführt.

Vorsitzender: Karl-Heinz Ortlinghaus

Caspar-Baur-Straße 9

46483 Wesel

Tel.: 02 81/2 83 40

E-Mail: karl-heinz.ortlinghaus@t-online.de

Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus

Vorsitzender: Horst Buhners

Krudenburger Weg 97

46485 Wesel

Tel.: 02 81/5 24 86

Weitere Informationen: www.spd-wesel.de

Büchereien

Die Stadtbücherei bietet eine reichhaltige Auswahl an interessanten Büchern, Zeitschriften, Kassetten, Spielen, Büchern in Großdruck, Hörspielen, CDs und Noten für alle Altersgruppen und Interessengebiete. Die Stadtbücherei ist barrierefrei über einen Aufzug zu erreichen.

Stadtbücherei

Ritterstraße 12

46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-23 54

203-23 55

V. Aktiv im Alter

Öffnungszeiten:

Di.–Fr. 10.30–18.30 Uhr

Sa. 10.30–13.00 Uhr

In vielen Pfarrgemeinden können ebenfalls Bücher entliehen werden.

Museen

Preußenmuseum Nordrhein-Westfalen

An der Zidadelle 6

46483 Wesel

Tel.: 02 81/33 99 60

Galerie im Centrum

Ritterstraße 12–14

46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-23 51

Schillkasematten

An der Zitadelle 6

46483 Wesel

Tel.: 02 81/203-23 51

Heimatismuseum Bislich

Dorfstraße 24

46487 Wesel-Bislich

Tel.: 0 28 59/15 19

Museum und Heimathaus

Eiskeller Diersfordt

Am Schloss

46487 Wesel-Diersfordt

Tel.: 0 28 59/15 19

VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Notrufe

- Polizei
- Feuerwehr

Tel.: 110
Tel.: 112

Schlaganfall – Ein Notfall

Tel.: 112

Die häufigsten Symptome bzw. Warnzeichen eines Schlaganfalles sind:

- Halbseitige/vollständige/teilweise Lähmungserscheinungen und/oder
- Taubheitsgefühl auf einer Körperseite (vollständig oder teilweise)
- Herabhängender Mundwinkel
- Sehstörungen mit plötzlicher Erblindung eines Auges, Verlust eines Gesichtsfeldes, Sehen von Doppelbildern.

Notfall-Nummern

Ambulanter ärztlicher Notfalldienst

für den Kreis Wesel: **Tel.: 0180/5 04 41 00**

Der Apothekennotdienst wird in den Tageszeitungen bekannt gegeben.

Gift-Notruf-Zentrale Bonn: **Tel.: 02 28/2 87 32 11**

Telefonseelsorge Niederrhein
Tag und Nacht **Tel.: 0800-111 0 111
oder 0800-111 0 222**

Therapiezentrum Wesel
>Am Lauerhaas<
Daniela Kasnitz



Ergotherapie • Logopädie
Physiotherapie / Krankengymnastik

Wiederherstellung und Erhalt z.B. von:

- größtmöglicher Selbständigkeit
- Mobilität
- Hirnleistung und Gedächtnistraining
- Kommunikationsfähigkeit

Privat und alle Kassen • auch Hausbesuche

Brüner Landstr. 180 · 46485 Wesel · Telefon (02 81) 1 63 81 08

Ihre Volkshochschule –
das kommunale
Weiterbildungszentrum –
bietet Ihnen

vhs

Wesel
Hamminkeln
Schermbek

„Alter“ nativen – Lernen in den besten Jahren
Informieren Sie sich. Wir sind für Sie da.

VHS Wesel-Hamminkeln-Schermbek
Ritterstraße 10 – 14 · 46483 Wesel
Tel.: 0281/203-2360 · E-Mail: vhs@wesel.de · www.vhswesel.de



Praxis für Physiotherapie und Manuelle Therapie

J. & C. Kotes

Krankengymnastik · Manuelle Therapie · Massage · Extension
Heißluft · KG-Neuro · Parafango · Eis · Elektrotherapie
Rückenschule · Bobath für Erwachsene · Kinesiotape

Jorissenstege 2 · 46485 Wesel
Tel. 02 81/5 37 77 · Fax 02 81/5 37 60
E-Mail: praxis@physio-kotes.de · www.physio-kotes.de



**Andrea
Wernecke**

Physiotherapie

Klevertor-Platz 3
46483 Wesel

- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Massage
- Chiropraktik nach Prof. Ackermann

Telefon (02 81) 319 26 061
Telefax (02 81) 319 26 055
Mobil (0170) 18 72 169

Termine nach Vereinbarung. Hausbesuche möglich.



therapiezentrum bonnema

[gerade/fit]

arean bonnema

Beratung – Therapie – Training

Julius-Leber-Straße 8 • 46485 wesel

fon 0281.811 08 90

www.tzb-wesel.de

Anavita-Konzept

Eine Kombination aus Therapie und Training für den etwas älteren Menschen. Zusammen mit Ihrem Trainer/Therapeuten bestimmen Sie Ihre Ziele und einen dementsprechenden Trainingsplan.

(z. B.: bessere Beweglichkeit oder Kondition)



Praxis für Physiotherapie

PETRA ABELS

Krankengymnastin



- Krankengymnastik
- KG nach Bobath
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

Schillerstraße 1
46487 Wesel
- Flüren -

Tel.: 02 81 / 1 63 70 72

Fax: 02 81 / 1 64 31 74

E-Mail: petra_abels@web.de

**Ihre
Gesundheit
liegt uns
am Herzen.**

Schuhhaus & Orthopädienschuhtechnik

Becker GmbH

Soweit Ihre Füße Sie tragen,
unsere Schuhe gehen mit.

Laurent Becker
Geschäftsführer

46459 Rees
Fallstraße 4-6
Tel.: 02851 - 15 94
Fax: 02851 - 917 617

46483 Wesel
Wallstraße 3 (nahe Berliner Tor)
Tel.: 0281 - 26 447

46459 Rees-Haldern
Bahnhofstraße 42
Tel.: 02850 - 41 69 85

www.schuhhaus-becker.com

Fachpraxis

für Podologie und Fußgesundheit

Meyer

- Medizinische Fußpflege
- Nagelkorrekturspangen
- Reflexzonenmassage
- Wellness-Fußpflege
- French-Pediküre
- Fußpflege-Ausbildung

alle Kassen – bei ärztlicher Verordnung

46483 Wesel · Johannisstraße 3 (am Rathaus) · Telefon 0281 - 1 64 03 75



VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Krankentransporte

Im Notfall:
Rettungsleitstelle der Feuerwehr
Krankentransport

Tel.: 112
Tel.: 19 222

Deutsches Rotes Kreuz
Die Johanniter
Malteser-Hilfsdienst

Krankenhäuser

Ev. Krankenhaus Wesel GmbH
Schermecker Landstraße 88
46485 Wesel

Tel.: 02 81/106-1

Palliativstation

Hier werden Menschen betreut, die an einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung mit

Rundum gut beraten.

Gesundheitszentrum Lang

... Ihr Partner im Gesundheitswesen



Sanitätshaus Lang

Orthopädie-Technik • Brustprothesenversorgung • Kompressionsstrümpfe • med. Bandagen

Tel.: 02064 / 413711

Stammhaus Dinslaken • Wilhelm-Lantermann-Str. 41

RehaTechnik

Pflegebetten • Elektromobile • Rollstühle und Gehhilfen

Tel.: 02064 / 413741

DZS Deutsches Zentrum für Stomatherapie

Stomaversorgung • Inkontinenzversorgung • Wundmanagement

Tel.: 02064 / 413721

RZD Rehasentrum Dinslaken

ambulante Rehabilitation • Krankengymnastik • med. Massagen

Tel.: 02064 / 4137600

RZD Ergotherapie / Logopädie

Bewegungstherapie Grob- und Feinmotorik • Sprachtherapie

Tel.: 02064 / 4137-680

Gesundheitszentrum Lang • Kregelstr. 116 – 118 • 46539 Dinslaken • www.gz-lang.de



VI. Sonstige Hilfen und Informationen

begrenzter Lebenserwartung leiden. Aufgabe und Ziel ist die Verbesserung der Lebensqualität in der letzten Phase des Lebens.
Tel.: 02 81/106-23 50

Marien-Hospital Wesel gGmbH
Pastor-Janßen-Straße 8-38
46483 Wesel
Tel.: 02 81/104-0

Geriatric

Dem Marienhospital Wesel ist eine Abteilung für Geriatric (Altersheilkunde) angegliedert. Diese Abteilung ist nicht als Altenheim-Unterbringung zu verstehen, sondern wird im Rahmen eines Heilverfahrens von der jeweiligen Krankenkasse finanziert.
Tel.: 02 81/104-11 50

In den Krankenhäusern stehen Ihnen bei Bedarf der **Sozialdienst** und die **Überleitungsschwestern** unterstützend zur Seite.

Kirchenämter

Ev. Verwaltungsamt – Kirchenkreis Wesel
Korbmacherstraße 14
46483 Wesel
Tel.: 02 81/156-36

Ev. Gemeindeamt – Wesel
Korbmacherstraße 14
46483 Wesel
Tel.: 02 81/156-45

Ev. Gemeinde Bislich – Diersfordt – Flüren
Marsstraße 3
46487 Wesel
Tel.: 02 81/7 03 51



Ev. Gemeinde Büderich
Pastor-Wolf-Straße 45
46487 Wesel
Tel.: 0 28 03/10 07

Kath. Kreisdekanatsbüro
Sandstraße 24
46483 Wesel
Tel.: 02 81/2 22 49

Friedhofsämter

Sie bieten die Möglichkeit an, sich auch vor einem Trauerfall über Kosten und damit verbundene Fragen zu informieren.

Kath. Friedhofsbüro für die Caspar-Baur-Straße
Antonistraße 7
46483 Wesel
Zentralrendantur
Tel.: 02 81/15 48 90

VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Sprechzeiten: Mo.–Do. 8.00–17.00 Uhr
Fr. 8.00–12.30 Uhr

ASG – Betrieb für kommunale Dienstleistungen
Friedhofsverwaltung (kommunal)
Am Langen Reck 5
46485 Wesel **Tel.: 02 81/5 67 61**

Sprechzeiten: Mo.–Fr. 7.30–12.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Zuständig für die Friedhöfe Feldstraße, Flüren, Bislich, Diersfordt, Büderich und den nicht kirchlichen Bereich des Friedhofs an der Caspar-Baur-Straße.

Notgemeinschaft am Grabe Wesel

Geschäftsstelle: Johann-Sigismund-Straße 1
46483 Wesel **Tel.: 02 81/2 31 86**

Geschäftszeit: Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr

Behindertentoilettenschlüssel

Den Euro-WC-Schlüssel erhalten Behinderte auf jeden Fall, wenn sie eines der Merkzeichen

- AG, B, H oder BI
- G und 70 Prozent aufwärts
- 90 Prozent oder 100 Prozent

im Schwerbehindertenausweis eingetragen ist. Zudem besteht auch bei speziellen Erkrankungen die Mög-

lichkeit, gegen Vorlage eines Arztberichtes oder einer ärztlichen Bescheinigung den Schlüssel zu erhalten. Die Kosten betragen derzeit 18,00 Euro.

Informationen erhalten Sie:

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro **Tel.: 02 81/203-27 90**
203-27 91
203-27 92

Bürgerinfo Rathaus Wesel **Tel.: 02 81/203-26 66**

Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter
Manfred Mertsching **Tel.: 02 81/203-26 66**

Die Tafel

Versorgung Bedürftiger mit Lebensmitteln unter Vorlage des Grundsicherungsbescheides bzw. des Bescheides über Arbeitslosengeld II.

Mühlenweg 10
46483 Wesel **Tel.: 02 81/6 14 16 85**

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.00–12.00 Uhr

Bitte bringen Sie 2,00 Euro und eine Tasche mit.

Selbsthilfegruppen

Menschen, die in gleicher Weise von einem Problem oder einer Krankheit betroffen sind, haben sich zu Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen.

VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Informationen erhalten Sie beim
Fachbereich Soziales

Seniorenbüro der Stadt Wesel **Tel.: 02 81/203-2790**
203-2791
203-2792,

bei den Kranken- und Pflegekassen, im Internet unter
<http://www.kreis-wesel.de> und bei der Selbsthilfe-
Kontaktstelle des paritätischen Wohlfahrtsverbandes
Homberger Straße 75, 47441 Moers, Tel.: 02841 90000,
E-Mail: Selbsthilfe-Wesel@paritaet-nrw.org.

Wichtige Papiere

Es ist ratsam, wichtige Papiere (z. B. Familienstamm-
buch, Sparbücher, Rentenunterlagen, Vollmachten,
Versicherungspolizen, Anschriften der nächsten Ange-
hörigen usw.) in einer Mappe übersichtlich zu ordnen.
Beide Ehepartner, Angehörige oder Vertrauensper-
sonen sollten die Bedeutung dieser Unterlagen sowie
den Aufbewahrungsort kennen.

Gegen Gebühr können diese Unterlagen bei einer Bank
oder Sparkasse deponiert werden.

Unsere Leistungen	Notgemeinschaft am Grabe VaG Johann-Sigismund-Str. 1 46483 Wesel Telefon: 0281/23186 Telefax: 0281/1546364 E-Mail: NGWesel@t-online.de info@Sterbekasse-RheinLippe.de	 die NG
Hohe Überschüsse	www.Sterbekasse-Rhein-Lippe.de	Seit 1923 als Verein auf Gegenseitigkeit erfolgreich tätig
Geringe Geschäftskosten		
Neuaufnahmen bis zum 60. Lebensjahr ohne Gesundheitsprüfung		
Sterbegelder bis 6.000 €		
Sparsam, unbürokratisch und schnell		
Gewinnzuschläge z. Zt. 33,33 %		

Vollmacht/Patientenverfügung

Alle rechtsgeschäftlichen Aufgaben wie etwa Bankge-
schäfte, Abschluss eines Heimvertrages, Vermögens-
verwaltung, Entscheidung über Heilbehandlungen,
Unterbringungen usw. können mittels einer Vollmacht
einer Vertrauensperson übertragen werden. Von einer
Vorsorgevollmacht spricht man dann, wenn sie auch
oder gerade für den Fall gelten soll, dass die oder der
Bevollmächtigende die eigenen Angelegenheiten nicht
mehr selbst erledigen kann. Dies sollte in der Voll-
macht zur Vermeidung von Unklarheiten ausdrücklich
erwähnt werden.

In einer Patientenverfügung können Sie bestimmen,
wann im Fall einer Erkrankung oder eines Unfalls keine
lebenserhaltenden Maßnahmen mehr gewünscht wer-
den.

Musterbeispiele über Form und Inhalt einer Vollmacht
oder Patientenverfügung erhalten Sie bei

Betreuungsstelle
Stadt Wesel

Tel.: 02 81/203-24 93

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

im Internet

VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Testamentsfragen

Falls Sie daran denken, im Todesfall Ihr Vermögen nicht (nur) auf den überlebenden Ehegatten und Verwandte (gesetzliche Erbfolge) übergehen zu lassen, sondern eine andere Regelung wünschen, empfiehlt es sich, ein Testament zu machen.

Damit es später auch Gültigkeit hat, muss der gesamte Text mit Datum, Ort und Unterschrift von Ihnen handschriftlich festgehalten werden. Eine Broschüre ist erhältlich im

Fachbereich Soziales
Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

Der sicherste Weg ist, das Testament mithilfe eines Rechtsanwaltes/Notars aufzusetzen.



Schilldenkmal



WEYERS – Bestatter seit Generationen
Inh. Dagmar Walter

Tel.: 0281 - 5 11 43

Kirchturmstraße 128
46485 Wesel - Nähe Friedhof
„Am Langen Reck“

EIGENE AUFBAHRUNG
in privater Atmosphäre

Beständigkeit im Wandel der Zeit

BIESEMANN



Beerdigungsinstitut
seit 1912

Tischlerei
seit 1799

Die Kompetenz und die Liebe zu unserer Arbeit, auch die der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sind die Grundlagen dafür, die Wünsche unserer Kunden zu erfüllen.

Wir sind immer für Sie da, Tag und Nacht.

Biesemann, Wesel, Rheinbabenstraße 6 B, 0281 339330

VI. Sonstige Hilfen und Informationen

Notariell aufgesetztes Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügung aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können dann in der Regel nicht aufkommen.



KLAUS GIESEN & THORSTEN BLOCK

Steinmetz- und Steinbildhauermeister



FORM und STEIN

Große GRABMALAUSSTELLUNG

46487 Wesel-Bislich

„Dorf am Deich“

Mühlenfeldstraße 42

Tel. (0 28 59) 4 36

Fax (0 28 59) 16 40

**Mit den Flügeln der Zeit
fliegt die Traurigkeit davon.**

(Jean de la Fontaine)

JÖHREN & PARTNER GBR

Ihr Fachmann für Grabpflege und Grabgestaltung

- Grabneugestaltung
- Grabbepflanzung
- Grabumgestaltung
- Grabpflege – auch in Vorsorge möglich

*Grabpflege in
verantwortungsvolle
Hände geben ...*

Caspar-Baur-Straße 20 · 46483 Wesel
Tel.: 02 81-28 600 · Fax: 02 81-28 277



Stichwortregister

	Seite
A	
Altenheime/Altenpflegeheime	32
Altenhilfe	10
Altenwohnungen (siehe Seniorenwohnungen)	25
Ambulante häusliche Hilfen	34
Arbeiterwohlfahrt	34
Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus	44
B	
Behinderten-Beratung	10
Behinderten-Fahrdienste	37
Behindertentoilettenschlüssel	49
Betreuung nach dem Betreuungsgesetz	9
Betreutes Wohnen	24
Bildungsreisen	38
Biologische Station	40
Blinde/hochgradig Sehschwache	20
Bücherei	44
Bürgerservice	12
Bund der Vertriebenen	15
C	
Caritasverband	34
CJD-Institut für Weiterbildung	40

	Seite
D	
Demenzberatung	16
Deutsches Rotes Kreuz	34
Diakonisches Werk	34
Die Johanniter	34
„Die Tafel“	49
E	
Essen auf Rädern	36
F	
Fachbereich Soziales der Stadt Wesel	11
Fachstelle Wohnen	11
Fahrdienste	37
Feuerwehr	45
Friedhofsämter	48
G	
Gehörlose	20
Geriatric (siehe Krankenhäuser)	48
Gleichstellungsbeauftragte	14
Grundsicherung im Alter	19
H	
Haus-Notruf-Systeme	35
Heimaufsicht	14
Hilfe im Haushalt	19

	Seite
Hilfe in besonderen Lebenslagen	19
Hilfe zum Lebensunterhalt	19
Hilfe zur Pflege	19
Hilfsmittel (Verleih von Hilfsgeräten)	37
Hospizinitiative Begleitung Schwerkranker und Sterbender	17
I	
Integrationsrat der Stadt Wesel	14
Internetcafé	39
K	
Katholisches Bildungsforum	41
Kirchenämter	48
KoKoBe	14
Krankenhaussozialdienste (siehe Krankenhäuser)	47
Krankenhäuser	47
Krankentransporte	47
Kriegsopfer	20
Kulturelle Angebote	38
Kurzzeitpflege	29
M	
Malteser-Hilfsdienst	36
Mehrgenerationenhaus	41
Mieterverein	24
Mittagstisch	36
Mobilruf	36

	Seite
Museen	44
N	
Notgemeinschaft am Grabe	49
Notrufe	46
Notfall-Nummern	46
O	
Opferschutzbeauftragter	15
P	
Palliativ-Pflege (siehe Krankenhäuser)	47
Patientenverfügung	50
Pflegeberatung	10
Pflegedienste der Wohlfahrtsverbände	34
Pflegeheime (siehe Altenheime/Altenpflegeheime)	32
Pflegehilfsmittel/-verleih	37
Pflegeüberleitung (siehe Krankenhäuser)	47
Pflegeversicherung	19
Polizeinotruf	45
Private Pflegedienste	35
R	
Rathaus	12
Rechtsberatung	17
Reisen	38
Rentenberatung	11
Rezeptgebührenbefreiung	20
Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	20

Stichwortregister

	Seite
S	
Schuldnerberatung/Insolvenzberatung	18
Schwerbehinderten-Beratung	10
Selbsthilfegruppen	49
Seniorenbegegnungsstätten	39
Seniorenbeirat	11
Seniorenbüro	10
Seniorenfahrten	38
Senioren-Union	43
Seniorenwohnungen	25
Sozialpsychiatrische Beratung	16
Sozialstationen	34
Sozialverband Deutschland (SoVD)	15
Sozialverband VdK Deutschland	15
Spix	16
Sport für Senioren und Behinderte	42
Stadtinformation	43
Stadtverwaltung Zentrale im Rathaus	12
Stätte der Begegnung	40
Sterbebegleitung/Hospiz	17
Suchtkranke, Beratung für	16
T	
Tagesklinik Geriatrie	28

	Seite
Tagesklinik Psychiatrie	28
Tagespflege	28
Telefongebührenermäßigung	21
Telefonseelsorge	45
Testamentsfragen	51
V	
Verbraucherberatung	18
Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderter und Rentner (VdK)	15
Vergünstigungen für städt. Einrichtungen	21
Volkshochschule	41
Vollmacht	50
W	
Weißer Ring	15
Weseler Witwen	41
Wichtige Papiere	50
Wirtschaftliche Hilfen (Lebensunterhalt – häusliche Hilfe)	19
Wohnberechtigungsschein	21
Wohngeld	21
Wohnen im Alter	24



Sevgili Okurlar,

Wesel Şehri Belediyesi, Wesel'de yaşayan insanlara ve özellikle yaşlılara yönelik pek çok imkan sunmaktadır. Bu sağlık, bakım, yaşlılıkta ikame gibi bir çok alanı kapsamaktadır.

Şehir idaresinin sunmuş olduğu Almanca broşürde bende Wesel Uyum Meclisi Başkanı olarak, sizleri ilgilendiren bir kaç önemli konuları Türkçe çevirisini yaptım. Umarım sizlere bir nebze de olsa yardımcı olarak, bu kitapçıktan faydalanabilme olanağınız olur.

Tabiki yine her zaman sizlere her konuda hizmet hizmeti bir görev bilerek çalışmalarımıza devam edeceğiz.

Sevgi ve Saygılarımla

Bilgenur Güzeldere
Wesel Uyum Meclisi Baskani

I. Danışmanlık ve Enformasyon Yerleri

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel
Seniorenbüro/Yaşlılar bürosu
Herzogenring 34
46483 Wesel

1. kat – Asansör mevcuttur
2. Oda: 123–126

Tel.: 02 81/203-27 90
203-27 91
203-27 92

Danışma saatleri: prz.-cu. 8.00–10.00 ve randevu ile

Dış Merkezler

Bürgerladen Feldmark
Am Marktplatz
46483 Wesel
Danışma saatleri:

Tel.: 02 81/6 41 65
cu. 10.00–12.00

Seniorenbüro
Magermannstraße 16
46483 Wesel
danışma saatleri:

Tel.: 02 81/3 00 85 14
prz., ca 10.00–12.00

Yaşlılar bürosunun servisleri aşağıdaki konuları kapsamaktadır:

- Yaşlılar ve Bakım
- ileri derecede özürllüer için danışma
- Yaşlılar meclisi bürosu

Yaşlılara yardım ve Bakım danışmanlığı

Wesel yaşlılar bürosu (Seniorenbüro), yaşlıları ve yakınlarını, yaşlılıkta oluşan her soru ve konuda yardım eder.

Amaç yaşlılıkta mümkün mertebede alışmış oldukları çevrede insan onuruna layık bir şekilde uzun yaşamayı sağlamak.

Gerekli taktirde evlere ziyaret yapılır.
www.wesel.de
www.pflege-kreis-wesel.de

İleri derecede özürllüer danışmanlığı

Sürekli bedensel, zihinsel veya ruhsal bozukluklarda, bunlar kısmen de olasa, dilekçe vererek özürllügün derecesini tespit ettirilebilir.

Yaşlılar bürosunun danışma saatlerinde ve dış merkezlerde konuyla ilgili bilgi alınabilir.

Duisburg Versorgungsamt (Bakım Dairesi) görev alanları: Kreis Wesel'e
Reeser Landstraße 31 46483 Wesel
oda: 46
aktarılmıştır. **Tel.: 02 81/20 74 98-0**

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel
Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-24 15
-25 40

Danışma saatleri:

prz., sa., ca. 8.00–12.00
prz. ca. 14.00–16.00
sa. pe. kapalı



I. Danışmanlık ve Enformasyon Yerleri

Emeklilik ile bilgilendirmeyi
Fachbereich Soziales
Rentenstelle
Danışma saatleri:

Tel.: 02 81/203-23 76
prs. cu. 8.00–12.00
prs. 14.00–16.00

Bundesknappschaft
Lessingstraße 14–28
46535 Dinslaken
Ücretsiz telefon hattı

Tel.: 08 00/300-70 02
bilgi alabilirsiniz

Deutsche Rentenversicherung Rheinland
Service-Zentrum Kleve
Bensdorferstraße 12
47533 Kleve

Tel.: 02 81/5 84 01

Service- Zentrum Duisburg
Hohe Straße 32
47051 Duisburg

Tel.: 02 03/2 81 92 06

Deutsche Rentenversicherung
Enformasyon ve Danışma yerleri
Wesel Belediyesinin Herzogenring 34, 46483 Wesel
1. kat oda 126
Danışma satleri: sa. pe. 8.30–16.00
yalnızca terminlerinizi alabilmek için

Tel.: 02 03/28 19-2 06

Wesel Uyum Meclisi:

Wesel Uyum Meclisi: yabancılarla, kamu, Alman halkının arasının yanı sıra Wesel Meclisive Encümenleri arasındada köprü olusturur.

Belediye Oda 302

**Tel.: 02 81/203-2 66 67
203-23 33**

Danışma saatleri randevu ile

KoKoBe

Zihinsel özürlü insanlar için koordine, kontakt ve bilgilendirme kurumu. Poppelbaumstraße, 46483 Wesel

Tel.: 02 81/1 64 67 89

Hukuki Danışma:

Dar gelirli kişiler, ücretsiz hukuki danışma yardımları alabilirler. Bu hukuk aile ve medeni mahkemesini yanı sıra idare hukukunu kapsar. Gelir ve giderlerinizi beyan eden evraklarla dilekçe başvurusunda bulunabilir ve ceza davası konusunu içeren durumlarda ise gerekli evrağı alabilmek için (yalnızca danışmayı içeren) Sulh Mahkemelerine müracat edebilirsiniz.

Borçlular -/ Aciz borçlar (iflaz)

Borçlu kişiler ve aileleri, ödemekte oldukları mükellefiyetlerini yerine getiremedikleri takdirde, yardım ve bilgi edinebilecekleri danışma yerleri var.

- Alacaklılarla diyaloga geçme ve müzakere
- maddi sorunlara çözüm arayışları
- hesaplanmalarda yardım

II: Maddi Yardımlar

Lutherhaus, Korbmacherstraße14, 46483 Wesel

Tel.: 02 81/1 56-49

Danışma saatleri:

prs.-pe. 9.00–12.00

14.00–16.00

cu. 9.00–12.00

umumi danışma saatleri sa. 9.00–12.00

pe. 14.00–17.00

Temel Güvence

Sosyal güvence yasası XII kitabına göre, yaşlılıkta ve çalışma yeteneğini kaybetmede Temel Güvence Yardımı yapılır.

Temel güvence sosyal bir yardım olup yaşlı ve tamamen çalışma yeteneğini kayıp eden insanların temel güvencesini sağlamaktadır.

Konuyla ilgili daha fazla bilgi:

Fachbereich Soziales der Stadt Wesel

Herzogenring 34

46483 Wesel alabilirsiniz.

Recete Ücretlerinden Muaf olma:

Bu hususta Sağlık Sigortalarından bilgi alabilirsiniz.

Radyo ve Televizyon Vergisinden olma:

Bazı ön şartlar doğrultusunda, radyo ve televizyon vergisinden muaf olmak mümkündür.

Telefon hattı ücretinden muaf olma;

Radyo ve televizyon vergisinden muaf edilmişseniz, Telekom'un Hohe Straße 56 nr. ve Rudolf-Diesel Straße 20 adresinde Sosyal tarif üzerinden telefon hattınızı bağlatabilirsiniz.

Wohnberechtigungsschein

Kamu tarafından finanse edilen kiralık dairelerde oturabilmek için, üste adı geçen kuruma gerekli formları alabilmek için, müracat etmeniz gerekmektedir.

Temin edebileceğiniz yer:

Fachbereich Soziales

Fachstelle Wohnen

Tel.: 02 81/203-24 14

Kira Yardımı

Kiralık bir dairede veya evde oturuyorsanız, mevcut yasal koşullar doğrultusunda ek kira yardımı alabilirsiniz. Bu kendi mülkünüz olsa dahi şartlar çerçevesinde yine yardım yapılır.



Bakım hizmetleri/ Sosyal merkezler Hayır müesseseleri, kurum ve kuruluşların imkanları ve servisleri hakkında Wesel Belediyesinden bilgi edinebilirsiniz.

Ev acil Çağrısı

Ev acil çağrı sistemi hasta ve / veya yaşlı insanların ev ortamında güven içinde yaşama imkanı sunar. Yakanıza veya kol bileğinize aşabileceğiniz bir cihazla, olası acil bir durumda ufak bir tıklatmayla acil çağrısı yapabilirsiniz.

24 Saat hizmet veren ev acil çağrı merkezine hem sinyal vermek hemde konuşma imkanı yapabilirsiniz. Santral, komşularınıza, yakınlarınıza, doktor veya ilk yardıma anında ulaşır. Olanaklardan biri ise bu sisteme bağlı olan cihazla yangın durumunda da anında gerekli mercilere ulaşılır.

III. Gezici Bakım Hizmetleri

Bakım yardım araçları

Sağlık ve bakım sigortaları tarafından kosullar doğrultusunda genel yardım gereceği verilir. Bunlar tekerlekli sandalye, koltuk dayekleri, yatak ve diğer yardım gereçlerini kapsar. Ağır özürlü insanların evde bakımları özel aletlerin verilmesiyle sınırlı bir zaman içinde olasa da bu şekilde yardım sağlanır.

Masrafların üstlenebilmesi ve kosulların doldurulmasını tespit için, aşağıdaki adreslerden bilgi alabilirsiniz.

- ilgili Sağlık sigortası
- ilgili Bakım sigortası
- Fachbereich Soziales der Stadt Wesel
- Wirtschaftliche Hilfen
- Seniorenbüro

Tel.: 02 81/203-23 75

Tel.: 02 81/203-27 90

203-27 91

203-27 92

IV. Diğer Yardımlar ve Enformasyonlar

Acil Çağrılar:

Polis	Tel.: 1 10
İtfaiye	Tel.: 1 12
Felç/ İnme	Tel.: 1 12

Felç ve İnme de sıkca görülen semtom ve uyarılar genelde aşağıdaki sıralanan belirtilerdir:

- yarım/ tam veya kısmen felç durumları veya
- Vücudun tamamı veya bir kısmında uyuşma hissi
- ağzın aşağıya dogru kayması
- Ani görme sorunları ile gelen tek gözde körlük, yanağın yarısında felç ve çift görmeler.

Acil Numaralar:

Kreis Wesel Gezici Acil Doktor servisi:
Tel.: 1080/5 04 41 00

Eczanelerin acil servisleri hakkında gazetelerden bilgi alabilirsiniz

Zehirlenme Acil merkezi Bonn: **Tel.: 02 28/2 87 32 11**
Hasta Nakliyatı /(Cankurtaran):

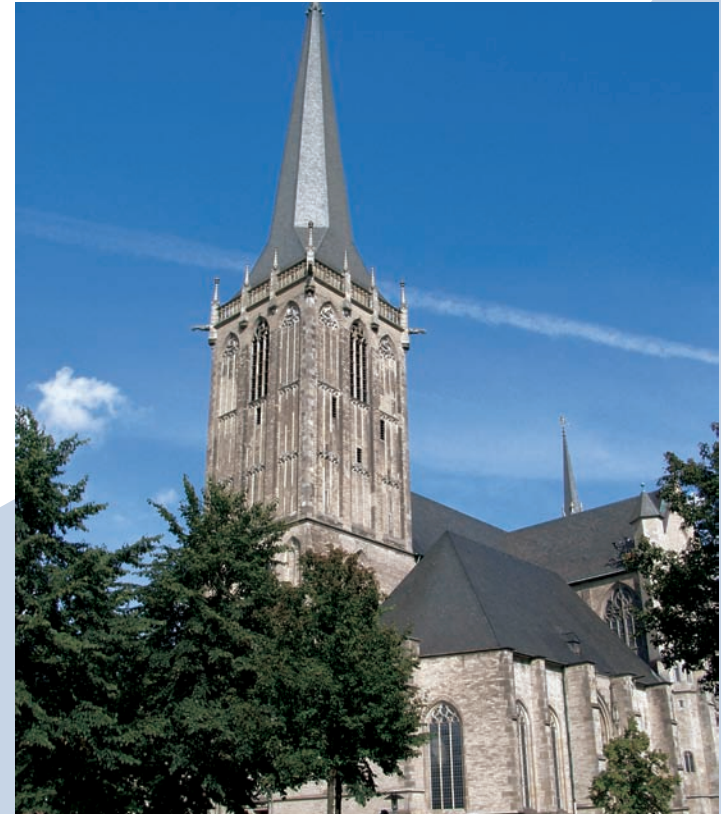
Acil durumlarda İtfaiyenin acil servisine telefon edebilirsiniz.

Hasta nakliyatı (Cankurtaran) **Tel.: 1 12**
Tel.: 1 92 22

Bakım ve Hastalık Vekaleti:

Bakım vekaleti ile finansal ve kişisel olanaklarınız üzerindeki haklarınızı, güvendiğiniz bir kişiye vekalet veriyorsunuz. (Bunlar: sağlık bakımı, bakıma muhtaclık, ikame ve evle ilgili isler, resmi daireler, malvarlığı idaresi, posta ve yazışmalar mahkemede temsil).

Bu tür formlar, resmi tastik ya da şahitler huzurunda olamsı zorunlu değildir. Hastalık Vekaleti özellikle tıbbi sorunlarla ilgilidir. Bu vekaletle birlikte, eğer tıbbi tedavi görecekseniz ve bu esnada isteklerinizi ifade edecek durumda olamayacaksınız, hangi tedaviyi istediğinizi vb. önceden karaar verebilirsiniz. Bu karar herşeyden önce, yaşamayı sürdürmeye ya da uzatmaya dönük konular için söz konusudur.



Willibrordi-Dom



AWO für Wesel

*Freundlich, zuverlässig
und fachlich ganz vorne*



Angebote gibt es viele, echte Hilfe nur wenig! Für jedes Problem gibt es eine Lösung – wir finden sie gemeinsam. Hilfe zu Hause? Ganz nach Ihren Wünschen! Wenn das Leben zu Hause nur mit Hilfe möglich ist, können Sie sich ganz auf uns verlassen.

Unsere Dienste – maßgeschneidert für alle täglichen Situationen:

- **AWO Häusliche Pflege:** der ambulante Pflegedienst
- **AWO Alltagshilfen:** Hauswirtschaft und Betreuung
- **AWO Hausnotruf:** die Hilfe auf Knopfdruck
- **AWO Menüservice:** der mobile Mahlzeitendienst
- **AWO ServiceWohnen:** die Alternative im Alter



Das Soziale Zentrum steht Ihnen mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei der Lösung Ihrer Probleme zur Seite.

AWO Soziales Zentrum

Kaiserring 12-14

46483 Wesel · Tel. (02 81)

338 95 26



Und wenn es zu Hause nicht mehr geht:

AWO Seniorenzentrum Friedrichsfeld

Hügelweg 37 · 46562 Voerde · Telefon: (02 81) **31 92-0**

Wohnliches Ambiente · Hauseigene Gartenanlage mit Terrasse
Eigene Küche · Einzelzimmer für alle Bewohner · Zwei Hausgemeinschaften mit integriertem Garten als spezielles Angebot für dementiell erkrankte Senioren · Kurzzeitpflege u.v.m.